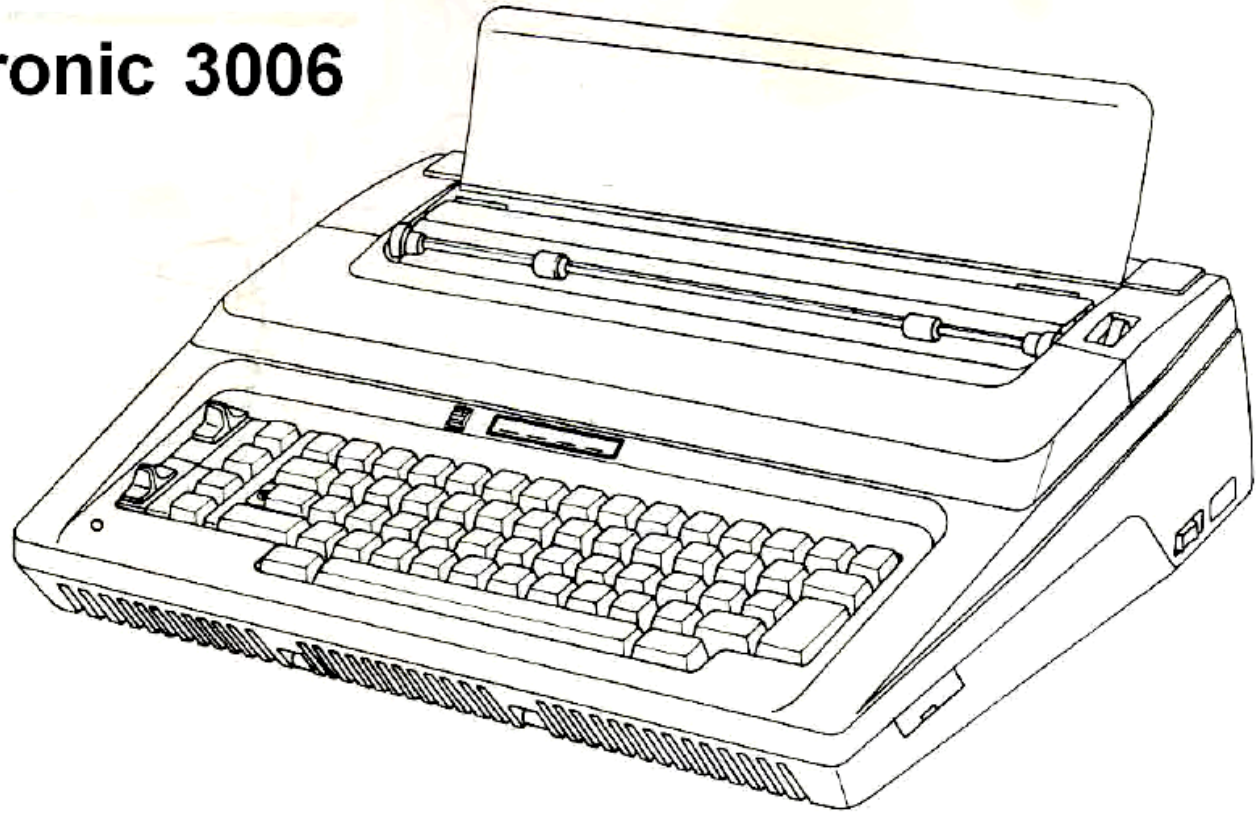
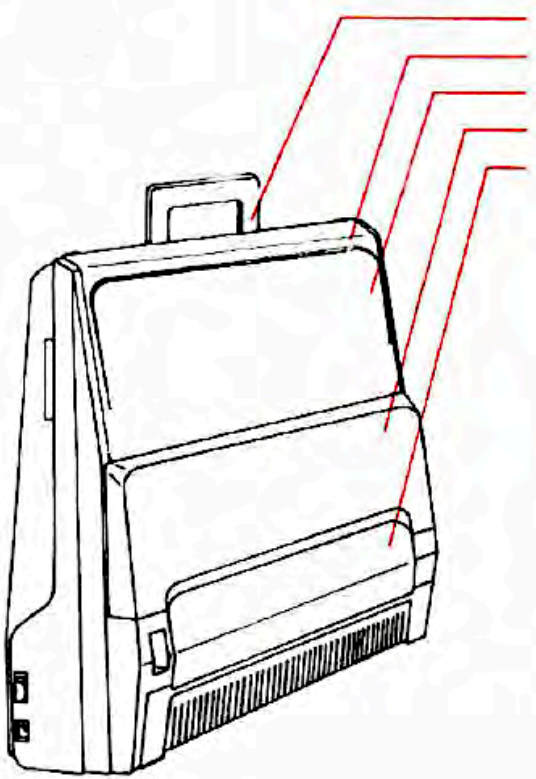
Bedienungsanleitung

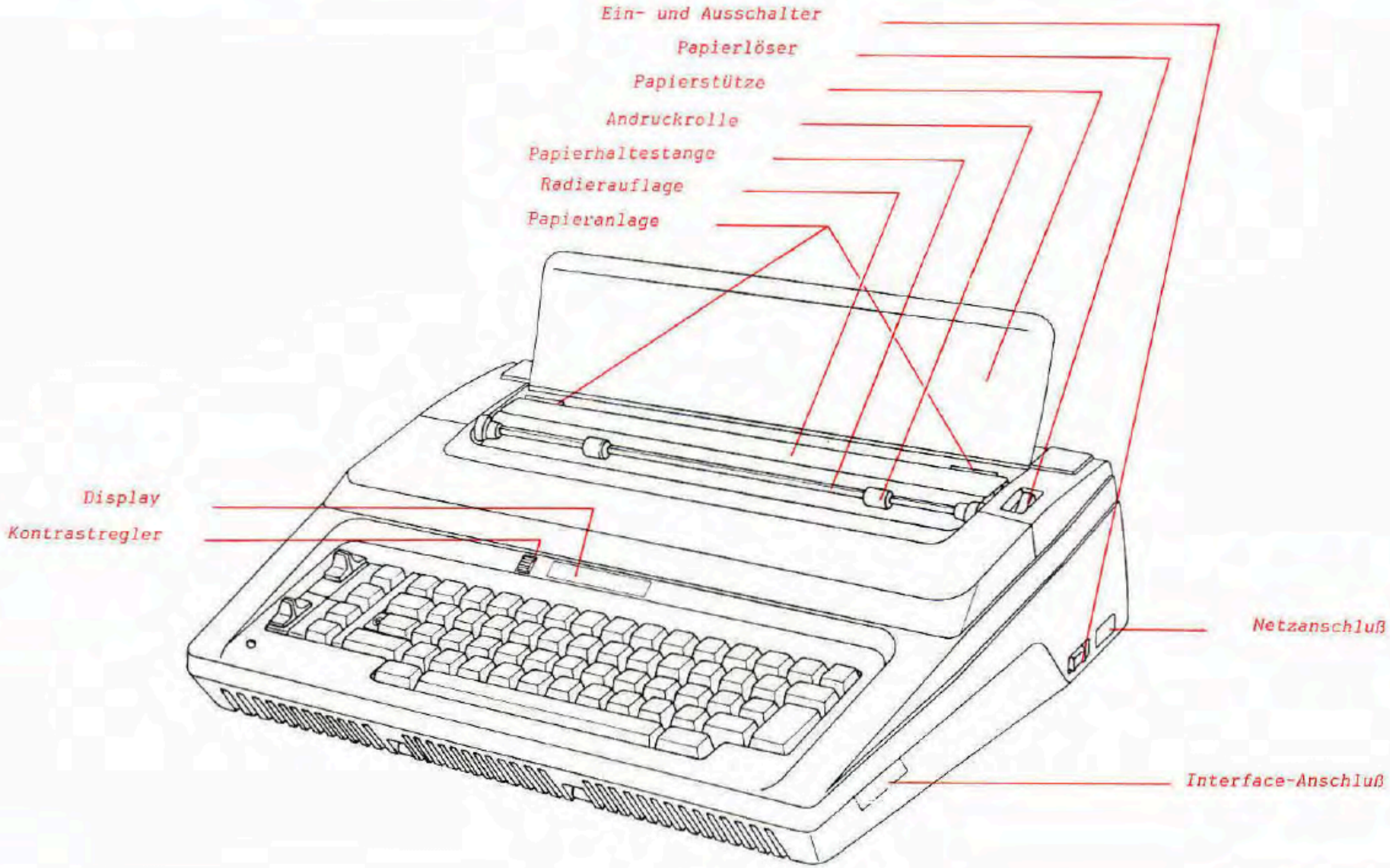
Elektronische Kleinschreibmaschine mit Display und Speicher

Erika electronic 3006





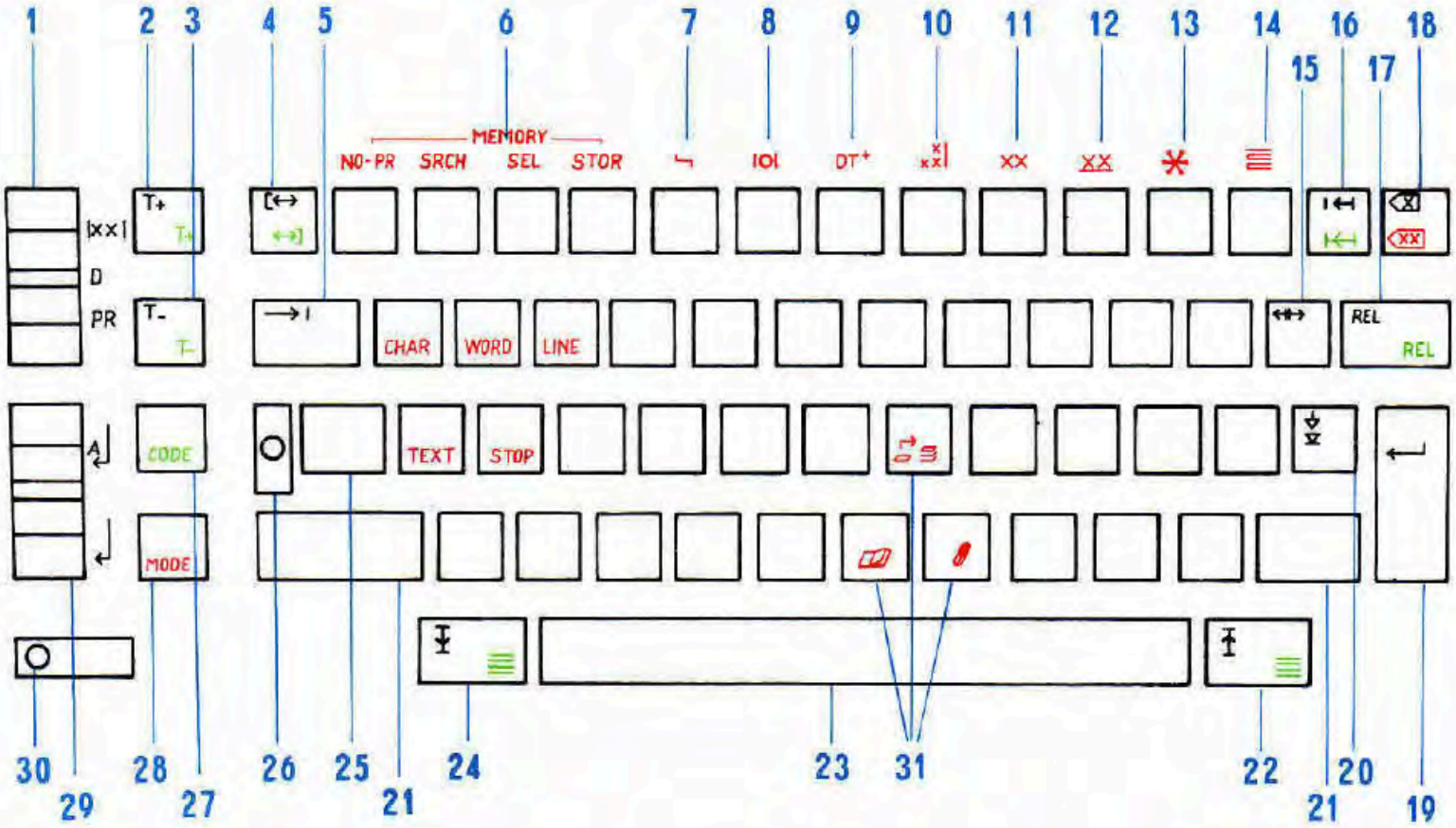
Kofferansicht

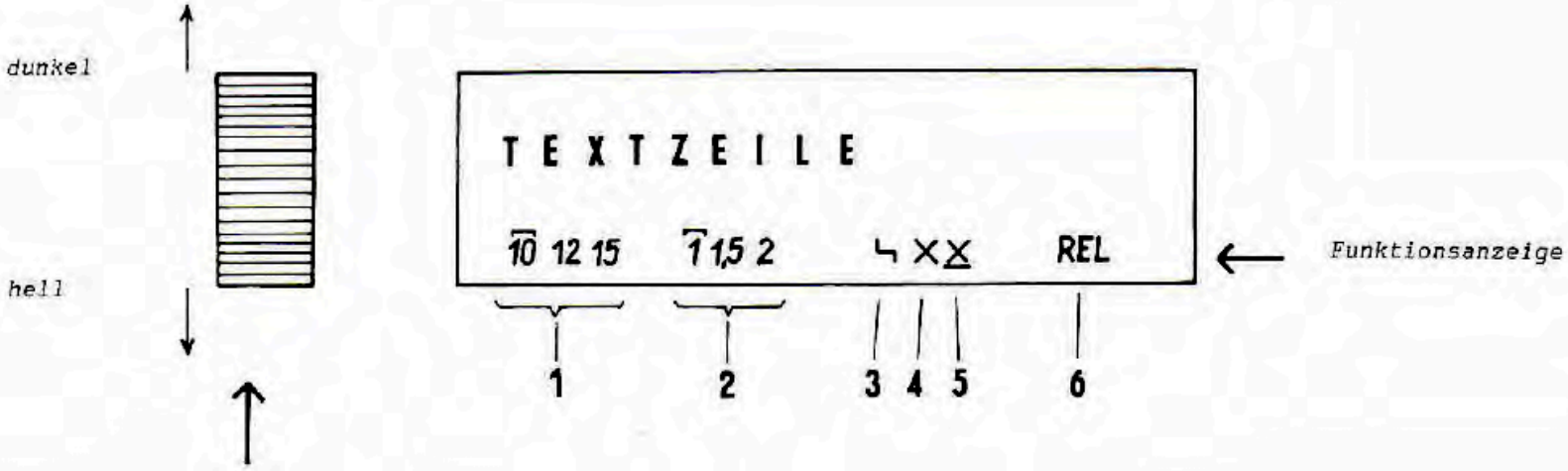


Gesamtansicht

Tastaturübersicht

1 Schiebeschalter PRINT-Betrieb
DISPLAY-Betrieb
Blocksatz
2 Tabulator setzen
Tabulator-Gitter
3 Tabulator löschen
Tabulator gesamt löschen
4 Randsetztaste links
Randsetztaste rechts
5 Tabulatortaste
6 Memorytasten
NO-PR - nicht drucken
SRCH - suchen
SEL - selektieren
STOR - laden/löschen
CHAR - zeichenweise
WORD - wortweise
LINE - zeilenweise
TEXT - gesamter Text
STOP - Stoptaste
7 Taste Einrückung
8 Taste Zentrieren
9 Dezimaltabulator setzen/löschen
10 Taste rechtsbündiges Schreiben
11 Taste Fettdruck
12 Taste Automatisches Unterstreichen
13 Taste Teilungseinstellung
14 Taste Zeilenabstand
15 Randlösetaste
16 Rücktaste
Halbschritt-Rücktaste
17 Taste REL (Relocate)
Relocate-Funktion ausschalten
18 Korrekturtaste
Taste WORD-OUT-Korrektur
19 Wagenrücklauftaste
20 Taste Papiereinzug
21 Umschalttaste
22 Halbzeilentaste rückwärts
Taste Mikrozeilenschaltung rückwärts
23 Leertaste
24 Halbzeilentaste vorwärts
Taste Mikrozeilenschaltung vorwärts
25 Taste Umschaltfeststeller
26 Kontrollampe Umschaltfeststeller/ Relocate-Funktion
27 Taste CODE
28 Taste MODE
29 Schiebeschalter Manueller Wagenrücklauf
Automatischer Wagenrücklauf
30 Kontrollampe EIN
31 Taste elektronisches Wörterbuch
(Option = gegen Aufpreis erhältlich)
Die für das elektronische Wörterbuch benötigten Funktionen sind in dessen Bedienungsanleitung erklärt


1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
MEMORY
NO-PR
SRCH
SEL
STOR
T+
T-
D
PR
CHAR
WORD
LINE
REL
CODE
MODE
TEXT
STOP
30
29
28
27
26
25
21
24
23
31
22
21
20
19



1 - Teilung
2 - Zeilenabstand
3 - Einrückung
4 - Fettdruck
5 - automatische Unterstreichung
6 - Relocate

Display

INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
Inbetriebnahme	Maschine anschließen	10
	Maschine ein- und ausschalten	10
	Generallöschung	10
	Grundwerte	11
	Maschine transportieren	11
Texte schreiben	Papier einziehen	14
	Papier auswerfen	14
	Papier lösen	14
	Betriebsarten	15
	. PRINT-Betrieb	15
	. DISPLAY-Betrieb	15
	. Blocksatz	16
	Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung	16
	. manuell	16
	. automatisch	16
	Dauerfunktion	17
	Großbuchstaben	17
	Rücktaste	18
	Taste CODE	18
	Taste MODE	19
	Zeilenabstand	19
	Schriftteilung	19
	Halbzeilenschaltung	20
	Mikrozeilenschaltung	20
Texte korrigieren	Sofortkorrektur	22
	Relocate-Funktion	22
	Korrektur innerhalb des Textes im PRINT-Betrieb	23
	Korrektur innerhalb des Textes im DISPLAY-Betrieb	24
	Einfügen von Zeichen im Display	24
	Korrektur eines kompletten Wortes - WORD-OUT-Korrektur	25
	Korrektur mit Halbschritt-Rücktaste zum Einfügen eines Zeichens	25
	Korrektur außerhalb des Korrekturspeichers	26

		Seite
Texte formatieren	Ränder	28
	Randzone	28
	Rand lösen	28
	Rand setzen	29
	Tabulatoren	29
	Horizontaltabulator	29
	. Setzen	30
	. Tabulieren	30
	. Löschen	30
	. Gesamtlöschen	30
	Dezimaltabulator	31
	. Setzen	31
	. Tabulieren	31
	. Löschen	32
	. Gesamtlöschen	32
	Tabulator-Gitter	32
Texte gestalten	Einrücken	34
	Zentrieren	34
	Rechtsbündiges Schreiben	35
	Fettdruck	36
	Automatische Unterstreichung	36
	Blocksatz	37
Texte speichern	Seitenwiederholspeicher	40
	Texte ausdrucken	41
	Ausdruck der letzten Seite im Originalformat	41
	Ausdruck des gesamten Textes	42
	Ausdruck zeilenweise	42
	Ausdruck wortweise	43
	Ausdruck zeichenweise	43
	Ausdruck bis Suchwort	43
	Unterbrechen des Ausdruckes	44
	Abbruch des Ausdruckes	44
	Ausdruck im veränderten Format	44

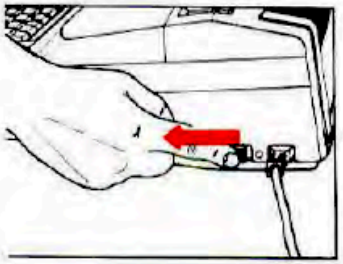
		Seite
	Texte überspringen	45
	Texte zeichenweise, wortweise, zeilenweise oder gesamt überspringen	45
	Texte überspringen bis Suchwort	46
	Texte einfügen	47
	Zeilenumbruch	47
	Speichererhalt	47
	Anzeige der Speicherkapazität	47
	Speicherendevorwarnung	48
	Stop-Code	48
	Konstantenspeicher	49
	. Laden - Speichern von Konstanten	49
	. Abruf	50
	. Löschen	52
Zubehör	Farbbandkassette wechseln	56
	Korrekturband wechseln	57
	Typenradkassette wechseln	58
Einige gute Ratschläge zur Wartung und Pflege		59
Technische Daten		61
Suchwortregister		64
Sachwortdefinitionen		67

INBETRIEBNAHME

Maschine anschließen

Nachdem Sie die Maschine entsprechend Auspackanleitung entpackt haben, vergleichen Sie die Anschlußwerte mit den Angaben des Leistungsschildes auf der Unterseite der Maschine.
Verbinden Sie erst dann das Anschlußkabel mit dem Netzanschluß der Maschine. Danach können Sie die Maschine direkt an das Stromnetz anschließen.

Maschine ein- und ausschalten



Einschalten

- Ein-Aus-Schalter auf I stellen
  Der Druckwagen läuft zum äußersten linken Rand und geht automatisch zur ersten Schreibstelle. Dabei dreht sich das Typenrad automatisch in Grundstellung. Die Signallampe links neben der Tastatur zeigt die Betriebsbereitschaft an.

Ausschalten

- Ein-Aus-Schalter auf O stellen

Generallöschung

Durch die Generallöschung versetzen Sie Ihre Maschine in einen Grundzustand. Dabei werden sämtliche Speicherinhalte gelöscht, und die Grundwerte stellen sich ein.

- Maschine ausschalten
- Korrekturtaste und Taste Relocate gemeinsam festhalten
- Maschine einschalten
- Korrekturtaste und Taste Relocate loslassen
  Der Druckwagen bewegt sich nach links, und das Typenrad dreht sich in Grundstellung; dann positioniert sich der Druckwagen auf Grad 10.

Grundwerte

Bei der Inbetriebnahme und nach der Generallöschung sind folgende Grundwerte automatisch eingestellt:

linker Rand	Grad 10
rechter Rand	Grad 75
Tabulator-Stopp	Grad 15
Schriftteilung	1/10 Zoll
Zeilenabstand	1zeilig

Diese Werte können zu jeder Zeit beliebig verändert werden. Die neu eingestellten Werte bleiben Ihnen auch nach dem Ausschalten der Maschine erhalten.

Maschine transportieren

Für den Transport der Maschine bitte

- gemäß Auspackanleitung in der umgekehrten Reihenfolge die Maschine sichern
- Papierstütze nach vorn klappen bis zum Einrasten
- Tastaturabdeckung aufsetzen
- Tragegriff, der im Boden der Maschine arretiert ist, benutzen

TEXTE SCHREIBEN

Papier einziehen

Die obere Abdeckung dient Ihnen gleichzeitig als Papierstütze.
Die Papieranlage hilft Ihnen, den Schreibbogen immer an der gleichen Stelle einzuspannen. Die Papieranlage ist verschiebbar.

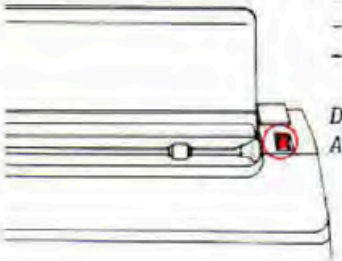
- *Schreibbogen an die Papieranlage anlegen*
- *Taste Papiereinzug so lange betätigen, bis sich der Druckwagen zur Einzugsposition bewegt.*
  Es erfolgt ein definierter Papiereinzug.
  Achtung! Taste Papiereinzug wirkt erst nach längerer Betätigung.
- *Papierhaltestange anheben*
- *Taste Halbzeilenschaltung vorwärts oder Wagenrücklauftaste mit Zeilenschaltung so lange betätigen, bis die gewünschte erste Schreibzeile erreicht ist*

Papier auswerfen

- *Taste Papiereinzug so lange betätigen, bis das Papier vollständig aus der Maschine geführt ist.*

Papier lösen

Ist das Papier nicht gerade eingezogen, dann

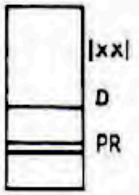


- *Papierlöser nach vorn ziehen*
- *Schreibbogen mit der Hand ausrichten*
- *Papierlöser nach hinten bewegen*

Damit das Papier gleichmäßig anliegt, verteilen Sie die Andruckrollen über das gesamte Papier.

Betriebsarten

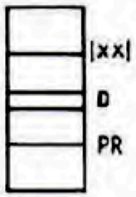
Mit dem Schiebeschalter stellen Sie folgende Betriebsarten ein:



PRINT-Betrieb

Die in dieser Betriebsart geschriebenen Zeichen werden direkt auf das Papier gedruckt. Das Display informiert Sie symbolhaft über

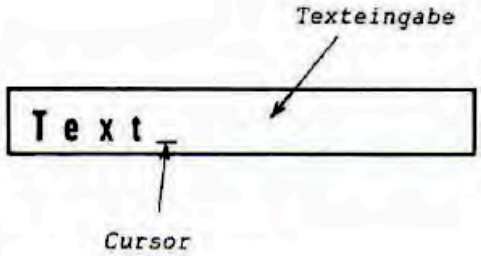
- *aktuelle Schreibposition* 060
- *gesetzte Horizontaltabulatoren* ▼
- *gesetzte Dezimaltabulatoren* ⬙
- *linken Rand* ▶
- *rechten Rand* ◀
- *Randzone* ✳
- *Einrückung* ▛



DISPLAY-Betrieb

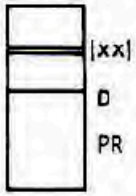
Alle über die Tastatur eingegebenen Zeichen und Funktionen werden zuerst in das Display geschrieben. So können Sie vor dem Ausdruck den geschriebenen Text im Display prüfen, korrigieren und Texteinfügungen vornehmen.

Bei Betätigen der Taste Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung wird der Text ausgedruckt. Während des Ausdruckes können Sie bereits eine neue Zeile in das Display eingeben.



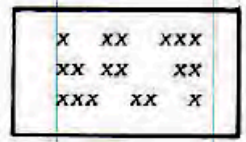
Außerdem wird der Text nach Auslösen folgender Funktionen ausgedruckt:

- Leertaste oder Trennstrich in der Randzone bei eingeschalteter automatischer Zeilenschaltung
- Dauerfunktion der Schreibtasten
- Tabulator setzen/löschen
- Tabulieren
- Ein- und Ausschalten der Funktionen automatische Unterstreichung, Fettdruck, Zentrieren, Einrückung, rechtsbündiges Schreiben, Teilung, Zeilenabstand
- Halbzeilenschaltung vor- und rückwärts
- Umschalten auf PRINT-Betrieb Schiebeschalter in PR-Stellung
- Papierauszug
- Randlösetaste



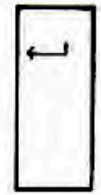
Blocksatz

Alle über die Tastatur eingegebenen Zeichen werden wie beim DISPLAY-Betrieb in das Display geschrieben. Nach Betätigen der Taste Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung wird die Zeile links- und rechtsbündig ausgedruckt (siehe Abschnitt: Texte gestalten).



Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung

Einen Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung erreichen Sie manuell dadurch, indem Sie

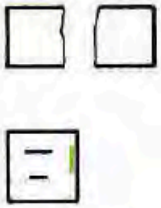


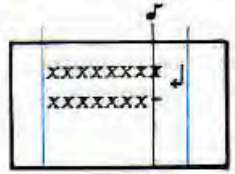
- Taste Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung betätigen Der Druckwagen wird zum linken Schreibrand mit einer Zeilenschaltung entsprechend des eingestellten Zeilenabstandes zurückgeführt.

automatisch dadurch, indem Sie

- Schiebeschalter auf "automatische Zeilenschaltung" stellen

- Text schreiben bis zum akustischen Signal (8 Zeichen vor dem eingestellten rechten Rand)
- Leerschritt oder Trennstrich eingeben Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung erfolgt automatisch.





Die Funktion Automatische Zeilenschaltung ermöglicht Ihnen ein flüssiges Schreiben von Texten, da Sie nicht auf das Zeilenende achten müssen.

Dauerfunktion

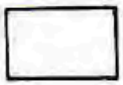
Um Zeichen oder auch Funktionen ständig wiederholen zu können, bitte

- jede Schreibtaste, Taste Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung, Korrekturtaste, Rücktaste, Leertaste, Halbzeilentasten, Mikrozeilenschaltungstasten länger gedrückt halten.

Die gewünschten Zeichen bzw. Funktionen wiederholen sich so lange, wie Sie die Taste gedrückt halten.

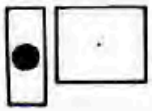
Großbuchstaben

Um Großbuchstaben schreiben zu können, müssen Sie



- Umschalttaste rechts oder links festhalten Kontrollampe leuchtet.
- Buchstaben oder Zeichen der Umschaltung schreiben
- Umschalttaste loslassen Kontrollampe erlischt.

Wenn Sie die Tastatur zum fortlaufenden Schreiben von Großbuchstaben umschalten wollen, dann



- Umschaltfeststeller betätigen Kontrollampe leuchtet.
- Buchstaben oder Zeichen der Umschaltung schreiben
- Umschalttaste rechts oder links betätigen Tastatur ist wieder auf Kleinbuchstaben umgestellt; Kontrollampe erlischt.

Rücktaste

Mit der Rücktaste bewegen Sie den Druckwagen nach links.

- *Rücktaste einmal betätigen*
  Druckwagen wird um einen Schreibschritt zurückgesetzt.
  Bei DISPLAY-Betrieb wird im Display der Rückschritt als Symbol dargestellt.
- *Rücktaste zweimal betätigen*
  Druckwagen wird um zwei Schreibschritte zurückgesetzt. Die Relocate-Funktion ist eingeschaltet, und die Kontrollampe blinkt (siehe Abschnitt: Relocate-Funktion).
  In der Betriebsart DISPLAY-Betrieb bewegt sich der Cursor nach links.

Taste CODE

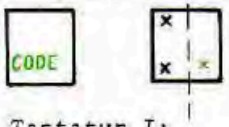
Gemeinsam mit der Taste CODE schreiben Sie alle grünen Zeichen der Tastatur bzw. rufen Sie die grün gekennzeichneten Maschinenfunktionen auf.

- *Taste CODE festhalten*
- *gewünschtes Zeichen der Tastatur II betätigen*
  Das Zeichen wird geschrieben.
- *Taste CODE loslassen*

1 x

2 x

Tastatur I | *Tastatur II*



(x gilt als Zeichen)

Tastatur I:
Druckt die Zeichen der normalen Tastaturbelegung.

Tastatur II:
Druckt die Zeichen, die auf den Tasten grün gekennzeichnet sind.

Taste MODE

Gemeinsam mit der Taste MODE können alle in der orangen Farbe gekennzeichneten Funktionen, die über den Tasten der oberen Tastenreihe zu sehen sind, abgerufen werden.

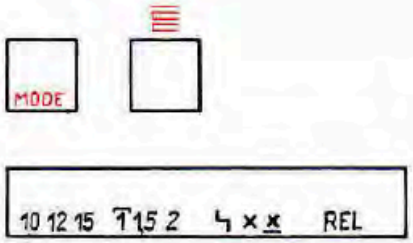
- *Taste MODE festhalten*
- *Taste unter der gewünschten Funktion betätigen*
- *Taste MODE loslassen*

Die abrufbaren Funktionen werden in den einzelnen Abschnitten näher beschrieben.

Zeilenabstand

Sie können unter drei verschiedenen Zeilenabständen wählen. Zum Einstellen des Zeilenabstandes bitte

- *Taste MODE festhalten*
- *Taste Zeilenabstand so oft betätigen, bis der gewünschte Abstand in der Funktionsanzeige des Displays durch eine Markierung über dem Symbol angezeigt wird*
- *Taste MODE loslassen*

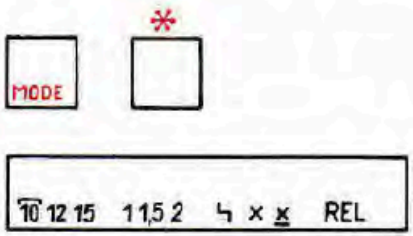


Schriftteilung

Den Abstand zwischen den Buchstaben können Sie wie folgt einstellen:

- *Taste MODE festhalten*
- *Taste Schriftteilung so oft betätigen, bis die gewünschte Teilung in der Funktionsanzeige des Displays durch eine Markierung über dem Symbol angezeigt wird*
- *Taste MODE loslassen*

Sie können sich das Schreiben erleichtern, indem Sie die eingestellte Teilung durch Drehen der Papierhaltestange auch dort sichtbar machen.



Halbzeilenschaltung

Die Halbzeilenschaltung brauchen Sie zum Darstellen von Exponenten und Indizes. Sie können damit aber auch eine Fehlerstelle genau ansteuern.

- *Halbzeilentaste rückwärts betätigen*

- *Halbzeilentaste vorwärts betätigen*

Der Schreibbogen wird eine halbe Zeile vor- bzw. rückwärts weitergeschaltet. Bei Dauerfunktion erreichen Sie einen Papierlauf vor- bzw. rückwärts.
Nach zweimaligem Betätigen der Halbzeilenschaltung rückwärts schaltet sich die Relocate-Funktion ein. Lesen Sie dazu den Abschnitt: Relocate-Funktion.

m^2

H_2O

Mikrozeilenschaltung

Mit der Mikrozeilenschaltung ist ein genaues Einstellen einer Formularzeile möglich.

- *Taste CODE festhalten*
- *Taste Mikrozeilenschaltung vor- oder rückwärts betätigen*
  Der Schreibbogen wird um weniger als eine halbe Zeile vor- oder rückwärts transportiert.
- *Taste CODE loslassen*

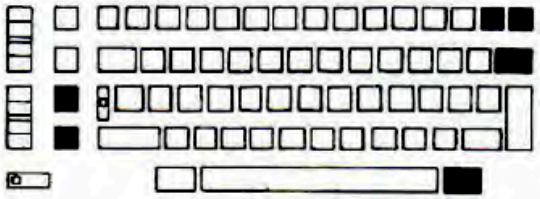
TEXTE KORRIGIEREN

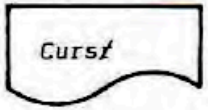
Alle nachfolgend beschriebenen Korrekturmöglichkeiten können Sie über die gesamte geschriebene Textseite ausführen.

Sofortkorrektur

Mit der Korrekturtaste werden Tippfehler und falsch eingegebene Funktionen auf dem Papier, im Display und im Speicher automatisch korrigiert.
Bemerken Sie den Fehler sofort, dann

- Korrekturtaste betätigen
  Das zuletzt geschriebene Zeichen wird sofort gelöscht, oder die zuletzt ausgeführte Funktion wird rückgängig gemacht.

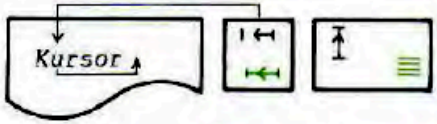




Relocate-Funktion

Nach erfolgter Korrektur innerhalb des bereits geschriebenen Textes findet die Maschine immer wieder mit Hilfe dieser Funktion die aktuelle Schreibposition.

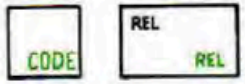
Einleiten:
- Halbzeilentaste rückwärts oder Rücktaste mindestens zweimal betätigen
  Das Verlassen der aktuellen Schreibposition wird durch das Blinken der Kontrollampe links neben dem Umschaltfeststeller gekennzeichnet.
  In der Funktionsanzeige des Displays erscheint über REL eine Markierung.



Ausführen:
- Taste Relocate betätigen
  Druckwagen bewegt sich automatisch zur aktuellen Schreibposition. Die Kontrollampe erlischt.

Aufheben:
Wie Sie schon wissen, schalten Sie die Relocate-Funktion durch Betätigen der Halbzeilentaste rückwärts bzw. Rücktaste ein. Dies erfolgt also auch, wenn Sie nachträglich oberhalb der aktuellen Schreibzeile Text schreiben bzw. eine weitere Spalte eröffnen wollen. Für das Aufheben der Relocate-Funktion gibt es folgende Möglichkeiten:

1. Möglichkeit
- Taste CODE gemeinsam mit der Taste REL betätigen
  Die Kontrollampe erlischt, und die Relocate-Funktion ist ausgeschaltet.



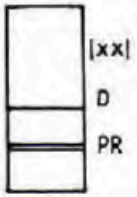
2. Möglichkeit
- Randsetztaste links betätigen, wenn ein neuer Rand für den einzufügenden Text gesetzt werden muß
  Die Kontrollampe erlischt, und die Relocate-Funktion ist ausgeschaltet.

Eine Korrektur des bis dahin geschriebenen Textes ist nicht mehr möglich.

Nach Aufheben der Relocate-Funktion hält die Maschine beim Ausdrucken an dieser Stelle an (siehe dazu Abschnitt: Unterbrechen des Ausdruckes).

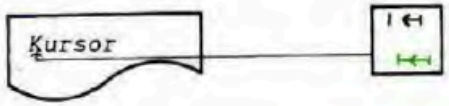
Eine nachträgliche Korrektur auf dem Papier ist auch kein Problem mehr.

Korrektur innerhalb des Textes im PRINT-Betrieb



- Druckwagen mit der Halbzeilentaste vorwärts oder rückwärts, der Rück- bzw. Leertaste direkt zum falschen Zeichen bringen
  Die Relocate-Funktion ist eingeschaltet.

  Im Display kann die genaue Position des Druckwagens verfolgt werden. Der Cursor blinkt, wenn Sie den Druckwagen nicht exakt auf die Korrekturstelle gebracht haben. Durch Betätigung der Korrekturtaste werden Abweichungen korrigiert.



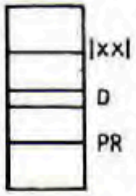
- Richtiges Zeichen eingeben
  Das falsche Zeichen wird automatisch gelöscht, das richtige Zeichen gedruckt.

- Relocate-Taste betätigen
  Druckwagen fährt zur Ausgangsposition zurück.
  Die Kontrollampe erlischt.

oder
- Korrekturtaste betätigen
- Richtiges Zeichen schreiben
- Relocate-Taste betätigen
  Druckwagen fährt zur Ausgangsposition zurück.
  Die Kontrollampe erlischt.

Der Vorteil dieser Korrektur ist, daß Sie korrigieren können, bevor der Druck auf dem Papier erfolgt. Dadurch ist Ihr Original fehlerfrei, und sogar die Kopien sind richtig.

Korrektur innerhalb des Textes im DISPLAY-Betrieb



- Cursor mit der Rücktaste bzw. Leertaste unter das falsche Zeichen bringen
  Die Cursorbewegungen werden durch zweimaliges Betätigen der Rücktaste eingeleitet. Das Verlassen der aktuellen Schreibposition wird durch die Markierung über REL in der Funktionsanzeige gekennzeichnet.

- Richtigen Text schreiben
  Das oder die falschen Zeichen werden überschrieben.

- Relocate-Taste betätigen
  Der Cursor gelangt zum Textende zurück, und die Markierung über REL in der Funktionsanzeige erlischt.

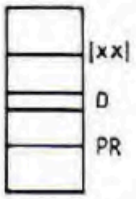
oder
- Korrekturtaste betätigen
  Überzählige Zeichen werden im Display korrigiert.

Wollen Sie ein oder mehrere Zeichen oder Leerschritte an beliebiger Stelle einfügen,

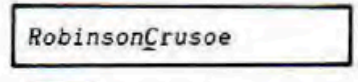
Einfügen von Zeichen im Display

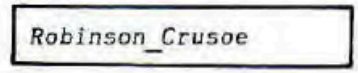
- Cursor hinter die Einfügestelle bringen
- MODE- Taste betätigen
  Im Display blinkt der Cursor.

- Fehlende Zeichen eingeben



Der Einfügezustand wird aufgehoben durch
- Relocate-Taste betätigen oder
- MODE-Taste betätigen oder
- Cursorbewegung nach links
  Das Blinken des Cursors erlischt.

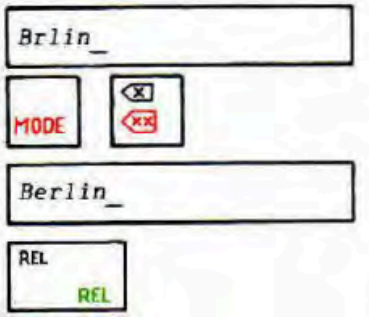




Korrektur eines kompletten Wortes WORD-OUT-Korrektur

Mit dieser Taste können Sie ein komplettes Wort löschen.

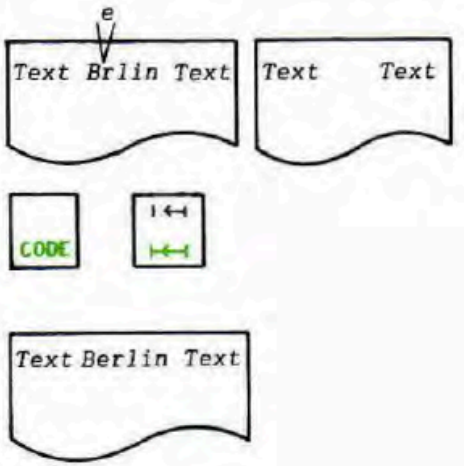
- *Korrekturstelle anfahren*
- *Taste MODE festhalten*
- *Taste WORD-OUT betätigen*
- *Taste MODE loslassen*
  Das gesamte Wort wird gelöscht.
- *Neues Wort schreiben*
- *Relocate-Taste betätigen, wenn es sich nicht um das zuletzt geschriebene Wort handelte.*



Korrektur mit Halbschritt-Rücktaste zum Einfügen eines Zeichens

Sie können in einem Wort, bei dem Sie einen Buchstaben vergessen haben, diesen nachträglich einfügen. Die nachfolgend beschriebenen Schritte bauen auf der vorher beschriebenen Relocate-Funktion auf.

- *Korrekturstelle anfahren*
- *unvollständiges Wort mit der Korrekturtaste WORD-OUT komplett löschen (siehe Abschnitt: WORD-OUT-Korrektur)*
- *Taste CODE festhalten*
- *Halbschritt-Rücktaste betätigen*
  Der Druckwagen bewegt sich einen halben Schritt nach links.
- *Taste CODE loslassen*
  Neues Wort vollständig noch einmal schreiben.
- *Relocate-Taste betätigen*



Korrektur außerhalb des Korrekturspeichers

Wenn Sie während des Schreibens nachträglich oberhalb der ersten Schreibzeile Text schreiben wollen

- Halbzeilentaste rückwärts betätigen bis zur gewünschten Schreibzeile
  Display: MEMORY UNDERLINE
  Die Kontrollampe blinkt für die eingeschaltete Relocate-Funktion, und es erscheint in der Funktionsanzeige die Markierung über REL.
- Text schreiben

Wollen Sie diesen geschriebenen Text korrigieren, müssen Sie eine manuelle Korrektur vornehmen.

- Druckwagen auf das falsche Zeichen positionieren
- Korrekturtaste festhalten
- Falsches Zeichen noch einmal tippen
  Wenn aufeinanderfolgend mehrere Zeichen korrigiert werden sollen, so halten Sie die Korrekturtaste gedrückt und geben gleichzeitig die weiteren falschen Zeichen ein.
  Das oder die falschen Zeichen werden vom Papier abgehoben.
- Korrekturtaste loslassen
- Richtige Buchstaben oder Zeichen schreiben
- Druckwagen zum Ende der Schreibzeile bringen
- Text zu Ende schreiben

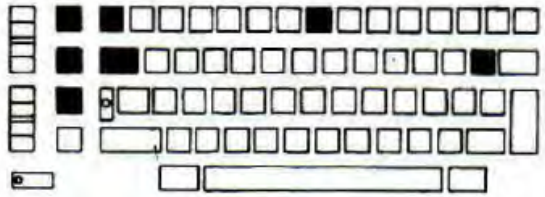
Wollen Sie jetzt wieder zur Ausgangsposition zurück,

- Relocate-Taste betätigen
  Druckwagen fährt zur Ausgangsposition zurück.
  Die Kontrollampe und die Markierung über REL erlöschen, und die Relocate-Funktion ist ausgeschaltet.

Texte, die außerhalb des Korrekturspeichers geschrieben wurden, werden nicht im Speicher aufgezeichnet.

TEXTE FORMATIEREN

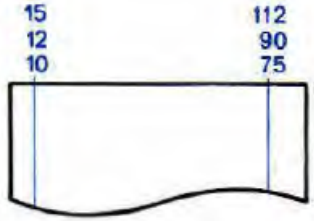
Wir empfehlen Ihnen, die nachstehenden Einstellungen in der Betriebsart PRINT-Betrieb vorzunehmen, da Sie so eine bessere Orientierung zum Formular haben.



Ränder

Die Ränder sind entsprechend der eingestellten Schriftteilung wie folgt fixiert:

Schriftteilung	*linker Rand*	*rechter Rand*
10 Zeichen/Zoll	*Grad 10*	*Grad 75*
12 Zeichen/Zoll	*Grad 12*	*Grad 90*
15 Zeichen/Zoll	*Grad 15*	*Grad 112*

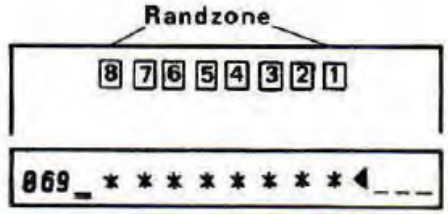


Randzone

Die Randzone ist ein fester Bereich von 8 Zeichen vor dem rechten Rand. Sie beginnt mit dem akustischen Signal und endet am rechten Rand.

- *Text bis zum akustischen Signal schreiben*
  Randzone beginnt.
- *noch 7 Zeichen schreiben*
  Rechter Rand ist gesperrt.

Weitere Zeichen können erst dann geschrieben werden, wenn vorher der Rand gelöst wurde (siehe dazu Abschnitt: Rand lösen).

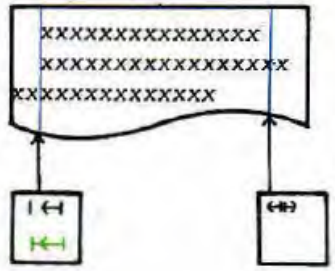


Rand lösen

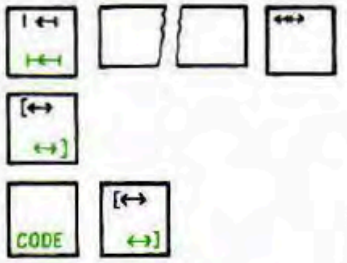
Die Randlösetaste ermöglicht das Überschreiben des rechten Randes in der Zeile.

- *Text schreiben bis zum rechten Rand*
  Eine Eingabe ist dann nicht mehr möglich.
- *Randlösetaste betätigen*
- *Text schreiben*

Wollen Sie den linken Rand überschreiten, betätigen Sie einfach die Rücktaste.



Die Randeinstellung ist nach dem Randlösen jedoch nicht aufgehoben. Wenn der Text auch in der nächsten Zeile über den Rand geschrieben werden muß, sind die o. g. Schritte zu wiederholen.



Rand setzen

- Druckwagen mit der Leertaste und Rücktaste zur gewünschten Position bringen, bei Bedarf Randlösetaste betätigen
- Randsetztaste für den linken Rand betätigen
- Taste CODE und Randsetztaste für den rechten Rand betätigen

Tabulatoren

Für das Tabulieren fixieren Sie Positionen - die Tabulator-Stopps -, die Sie beim Schreiben durch einen Tastendruck anfahren. Dadurch können Sie einfach und sicher Tabellen, Rechnungen u. a. Formulare schreiben. Die Maschine verfügt über zwei verschiedene Tabulatoren, den Horizontal- und den Dezimaltabulator. Nach der Inbetriebnahme und nach jeder Generallöschung steht Ihnen automatisch ein Horizontaltabulator zur Verfügung. Dieser Tabulator befindet sich auf Grad 15. Nach Umstellung der Schriftteilung befindet sich dieser Tabulator bei

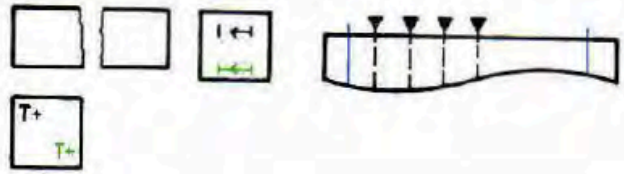
12 Zeichen/Zoll auf Grad 18
15 Zeichen/Zoll auf Grad 22.

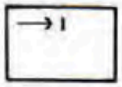
Horizontaltabulator

Maximal können Sie 20 Horizontaltabulator-Stopps (einschließlich Dezimaltabulator-Stopps) in der Zeile setzen. Beim Versuch, einen weiteren Tabulator-Stopp zu setzen, ertönt ein akustisches Signal.

Setzen:

- *Druckwagen mit der Leertaste bzw. Rücktaste zur gewünschten Tabulatorposition bringen*
- *Taste T+ betätigen*
  Ein Tabulator-Stopp wurde gesetzt.





Tabulieren:

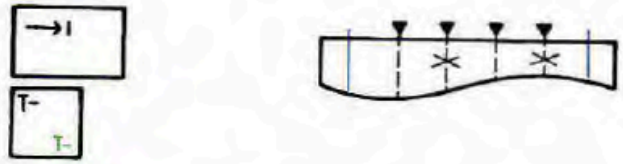
Mit Hilfe der Tabulatortaste werden die gesetzten Tabulator-Stopp-Positionen schnell erreicht.

- *Tabulatortaste betätigen*
  Wenn kein Tabulator-Stopp gesetzt ist, bleibt der Druckwagen stehen.
- *Text, Zahlenkolonne schreiben*
- *Tabulatortaste betätigen*
  Die nächste Tabulator-Stopp-Position wird angefahren.

Löschen:

Mit der Tabulatorlöschtaste werden die gesetzten Tabulator-Stopps einzeln gelöscht.

- *Druckwagen mit Tabulatortaste auf den zu löschenden Tabulator-Stopp positionieren*
- *Taste T- betätigen*
  Der Tabulator-Stopp ist gelöscht.



Gesamtlöschen:

Eine Gesamtlöschung aller gesetzten Tabulator-Stopps erreichen Sie an jeder beliebigen Stelle durch

- *Taste CODE festhalten*
- *Taste T- betätigen*
- *Taste CODE loslassen*
  Alle gesetzten Tabulatoren sind gelöscht.

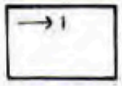
Diese Funktion löscht auch alle gesetzten Dezimaltabulator-Stopps.

Dezimaltabulator

Im Unterschied zum normalen Tabulator, der alle Zahlenkolonnen linksbündig schreiben läßt, können Sie mit Hilfe des Dezimaltabulators die Zahlenkolonnen entweder rechtsbündig oder dezimalstellengerecht schreiben, das heißt, daß alle Kommas untereinander stehen. Sie können bis zu 20 Tabulator-Stopps setzen (einschließlich Horizontaltabulator-Stopps).

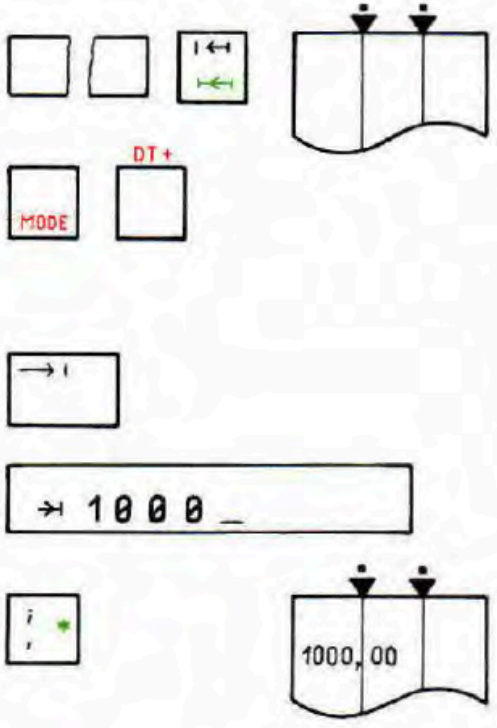
Setzen:

- *Druckwagen mit Leertaste bzw. Rücktaste zur gewünschten Position bringen*
- *Taste MODE festhalten*
- *Taste Dezimaltabulator betätigen*
  Display: DECI-TAB SET
- *Taste MODE loslassen*
  Das Display erlischt bei Betätigen einer beliebigen Taste.



Tabulieren:

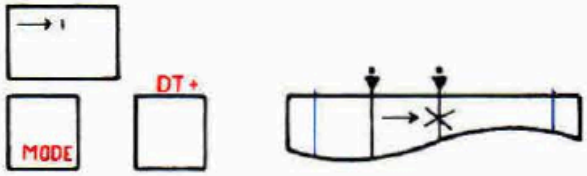
- *Tabulatortaste betätigen*
  Display: DECI-TABULATOR
  Druckwagen fährt auf Tabulator-Position.
- *Text, Zahlenkolonne schreiben*
  Bei der Eingabe rückt Druckwagen jeweils um eine Position nach links.
  Display: geschriebene Zahl
  Eine Korrektur kann, wie unter Abschnitt Sofortkorrektur beschrieben, vor dem Ausdruck erfolgen.
- *Tabulatortaste betätigen (die eingegebene Zahl wird vollständig ausgedruckt, und der nächste Tabulator-Stopp wird angefahren) oder*
- *Komma betätigen (bei Ausdruck nach Komma-Eingabe sind die Zahlen nach dem Komma noch zu schreiben) oder*
- *Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung betätigen (die eingegebene Zahl wird vollständig ausgedruckt)*



Löschen:

Wenn Sie die gesetzten Tabulator-Stopps für den Dezimaltabulator einzeln löschen wollen, bitte

- *Druckwagen mit der Tabulatortaste zur gewünschten Position bringen*
- *Taste MODE festhalten*
- *Taste Dezimaltabulator betätigen*
  Display: DECI-TAB RES
- *Taste MODE loslassen*
  Das Display erlischt bei Betätigen einer beliebigen Schreibtaste.

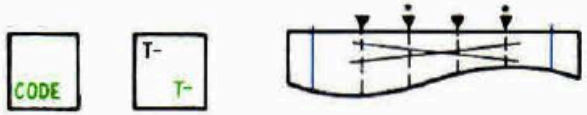


Gesamtlöschen:

Wollen Sie alle gesetzten Tabulator-Stopps löschen, dann an jeder beliebigen Stelle

- *Taste CODE festhalten*
- *Taste T- betätigen*
- *Taste CODE loslassen*

Alle gesetzten Dezimaltabulatoren sind gelöscht. Diese Funktion löscht auch alle Horizontaltabulatoren.



Tabulator-Gitter

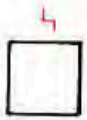
Die Maschine verfügt über sechs fest eingestellte Tabulator-Stopps im Abstand von jeweils 10 Schreibschritten.

- *Taste CODE festhalten*
- *Taste T+ betätigen*
- *Taste CODE loslassen*

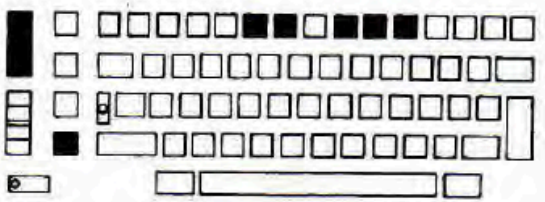
Die vorgesetzten Tabulator-Stopps sind gelöscht.

TEXTE GESTALTEN

Einrücken

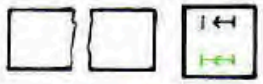


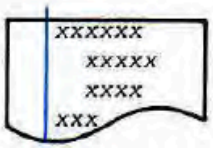
Mit dieser Funktion wird ein Absatz versetzt zum linken Rand geschrieben. So können Sie Texte oder numerierte Absätze hervorheben. Der Druckwagen bewegt sich nach einem Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung zur Einrückposition und nicht zum eingestellten linken Rand.



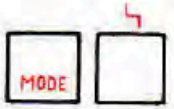
Einschalten:

- Druckwagen zur gewünschten Einrückposition bringen
- Taste MODE festhalten
- Taste Einrückung betätigen
  In der Funktionsanzeige im Display erscheint über dem Symbol eine Markierung.
- Taste MODE loslassen





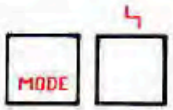
Bei jedem Wagenrücklauf fährt der Druckwagen zur Einrückposition.



Ausschalten:

An jeder beliebigen Stelle

- Taste MODE festhalten
- Taste Einrückung betätigen
- Taste MODE loslassen
  Die Funktionsanzeige erlischt.

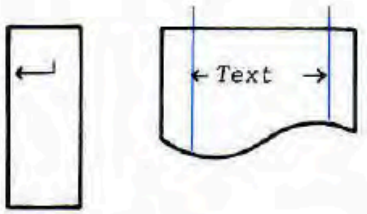


Bei jedem Wagenrücklauf fährt der Druckwagen wieder zum linken Rand.

Zentrieren

Die Zentrierfunktion setzt Texte in die Mitte. So können Sie z. B. Überschriften genau zwischen den linken und rechten Rand bringen.

- Taste MODE festhalten
- Taste Zentrieren betätigen
  Maschine schaltet auf DISPLAY-Betrieb um.
  Display: CENTRE ON
  Druckwagen fährt in Mittenposition.
- Taste MODE loslassen
- Text schreiben, der zentriert gedruckt werden soll
  Display: geschriebener Text
  Bei jeder Eingabe rückt der Druckwagen um eine halbe Position nach links.
  Eine Korrektur kann, wie unter Abschnitt Sofortkorrektur beschrieben, vor dem Ausdruck erfolgen.
- Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung betätigen
  Der Text wird ausgedruckt. Das Display wird wieder ausgeschaltet, wenn Sie vor dem Einschalten der Funktion Zentrieren im PRINT-Betrieb geschrieben haben.

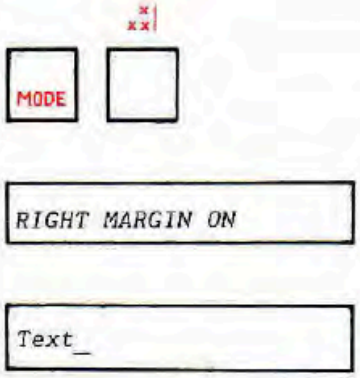


Soll die nächste Zeile auch noch zentriert werden, dann wiederholen Sie die vorstehenden Arbeitsschritte.

Rechtsbündiges Schreiben

Bei dieser Funktion werden die geschriebenen Texte rechtsbündig, d. h. das letzte Zeichen am rechten Rand ausgedruckt. So können Sie z. B. ein Datum an den rechten Rand schreiben.

- Taste MODE festhalten
- Taste Rechtsbündiges Schreiben betätigen
  Display: RIGHT MARGIN ON
  Maschine schaltet auf DISPLAY-Betrieb um.
  Druckwagen fährt zum rechten Rand.
- Taste MODE loslassen
- Text schreiben, der rechtsbündig gedruckt werden soll
  Display: geschriebener Text



Bei jeder Eingabe rückt Druckwagen um eine Position nach links.
Eine Korrektur kann, wie unter Abschnitt Sofortkorrektur beschrieben, vor dem Ausdruck erfolgen.

- Taste Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung betätigen
  Der Text wird ausgedruckt. Das Display wird wieder ausgeschaltet, wenn Sie vor dem Einschalten der Funktion im PRINT-Betrieb geschrieben haben.

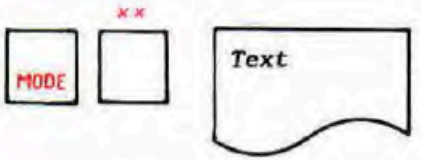
Soll die nächste Zeile ebenfalls am rechten Rand ausgedruckt werden, dann wiederholen Sie die vorstehenden Arbeitsschritte.

Fettdruck

Die Funktion Fettdruck ermöglicht Ihnen, Textpassagen besonders hervorzuheben.

Einschalten:

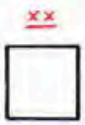
- Taste MODE festhalten
- Taste Fettdruck betätigen
  In der Funktionsanzeige im Display erscheint über dem Symbol für Fettdruck eine Markierung.
  Die Funktion ist eingeschaltet.
- Taste MODE loslassen



Ausschalten:

Das Ausschalten der Funktion Fettdruck erfolgt durch Wiederholung der o. g. Bedienfolge.

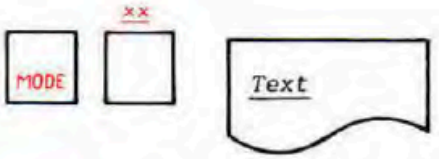
Automatische Unterstreichung



Nach Einschalten der Funktion wird der nachfolgend geschriebene Text gleichzeitig automatisch unterstrichen. Sie ersparen sich damit die nachträgliche Unterstreichung.

Einschalten:

- Taste MODE festhalten
- Taste Automatisches Unterstreichen betätigen
  In der Funktionsanzeige im Display erscheint über dem Symbol für Automatische Unterstreichung eine Markierung.
  Die Funktion ist eingeschaltet.
- Taste MODE loslassen



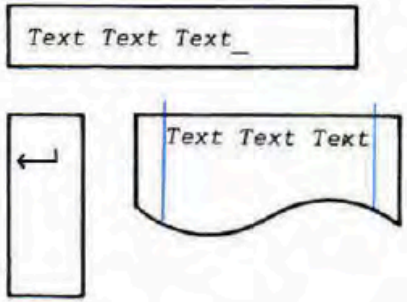
Ausschalten:

Das Ausschalten der Funktion Automatische Unterstreichung erfolgt durch Wiederholung der o. g. Bedienfolge.

Blocksatz

Im Blocksatz geschriebene Texte haben keinen Flatterrand, d. h., sie bilden am rechten und linken Rand eine gerade Linie. Alle Zeilen sind gleichlang und sehen wie gedruckt aus.

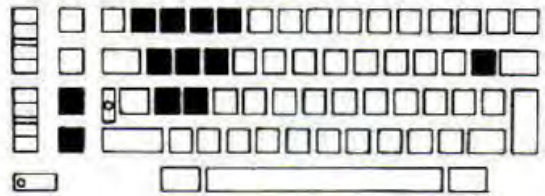
- Schiebeschalter in die Stellung |XX| bringen
  Display schaltet sich ein.
- Text schreiben bis zum akustischen Signal
  Display: geschriebener Text
  Eine Korrektur kann, wie im Abschnitt Korrektur innerhalb des Textes im DISPLAY-Betrieb beschrieben, erfolgen.
- Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung betätigen
  Text wird rechts- und linksbündig ausgedruckt.



Die Funktion Blocksatz ist ausgeschaltet, wenn Sie den Schiebeschalter in eine andere Betriebsart verstellen.
Achten Sie darauf, jede Zeile bis zum akustischen Signal zu schreiben, weil sonst die Zeile nicht im Blocksatz gedruckt wird. Nach Ein- und Ausschalten von Fettdruck und Automatischer Unterstreichung wirkt der Blocksatz nicht. Wir empfehlen beim Schreiben im Blocksatzbetrieb das Arbeiten mit automatischem Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung.
Der Ausdruck im Blocksatz erfolgt wie unter Abschnitt Texte ausdrucken beschrieben.

TEXTE SPEICHERN

Die Maschine ist standardmäßig mit einem Textspeicher von 8 KByte (ca. 2 - 3 Seiten) ausgestattet. Diese Seiten können aus maximal 8 konstanten Textteilen beliebig großer Inhalte sowie der zuletzt geschriebenen und der aktuellen Seite bestehen.



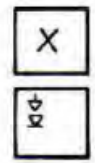
Seitenwiederholspeicher

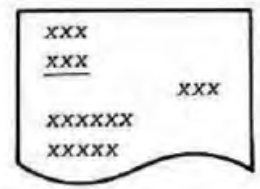
Der Seitenwiederholspeicher ermöglicht Ihnen, den zuletzt geschriebenen Text bei Bedarf wiederholt auszudrucken und zu verändern.

Gespeichert wird jeder Text, den Sie auf Ihrer Maschine schreiben, ohne daß Sie einen Speicher einschalten müssen.

Beachten Sie dabei, daß die Aufzeichnung/Speicherung des Textes nach Papiereinzug mit dem ersten geschriebenen Zeichen beginnt. Die eventuell vorher betätigten Halbzeilenschaltungen und Wagenrückläufe mit Zeilenschaltung werden nicht gespeichert.

- Papier einziehen
  Eine neue Textseite im Seitenwiederholspeicher wird eröffnet, und die zuletzt geschriebene Seite bleibt im Speicher.
- gewünschte Schreibzeile anfahren
- Text schreiben
  Der Text wird gleichzeitig gespeichert.
- Taste Papiereinzug/-auswurf so lange festhalten, bis das Papier aus der Maschine läuft.
  Der Speicher ist abgeschlossen.





Textwiederholung/-änderung siehe Abschnitte: Texte ausdrucken, Texte überspringen.

Das Format, das beim Schreiben des Textes verwendet wurde, wird automatisch mit dem Text gespeichert.

Texte ausdrucken

Ausdruck der letzten Seite im Originalformat

Im Prinzip wird der Text immer in dem Format ausgedruckt, in dem Sie ihn geschrieben haben. Eine Veränderung des Formates ergibt sich, wenn Sie einen Text schreiben und dabei Ränder und Tabulatoren verändern.
Sie schreiben immer im Originalformat, wenn Sie nach dem Papiereinzug als erstes den Seitenwiederhol- oder Konstantenspeicher aufrufen. Dann schreiben Sie mit den Rand-, Tabulator- und Einrückpositionen, die Sie ursprünglich für das Erstellen des Textes benutzt haben.

Es empfiehlt sich, Texte im PRINT-Betrieb ausdrucken zu lassen. Für Texte mit Blocksatz muß der Schiebeschalter in der Stellung |XX| stehen.

Wir unterscheiden immer zwischen der

- *letzten Seite*
  Text, der nach dem Papierauswurf im Seitenwiederholspeicher ist

und

- *aktuellen Seite*
  Text, der nach dem Papiereinzug geschrieben wird. Dabei ist es egal, ob dieser automatisch oder manuell geschrieben wurde.

Sie können die letzte Seite nach dem Papiereinzug beliebig oft bearbeiten und ausdrucken.
Mittels der Textwiederholtasten:

TEXT	*Text gesamt*
LINE	*zeilenweise*
WORD	*wortweise*
CHAR	*zeichenweise*

kann diese geschriebene Seite automatisch abgerufen und gedruckt werden.

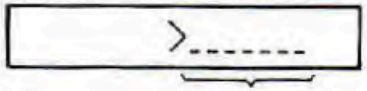
letzte Seite

im Seitenwiederholspeicher

aktuelle Seite

in der Maschine

Mit der ersten Betätigung einer dieser Textwiederholtasten erscheint im rechten Teil der Textanzeige ein Ausschnitt mit 7 Zeichen der letzten Seite. Dieser Ausschnitt fungiert wie eine Lupe. Er gewährt einen Einblick in den Speicher. Die Abgrenzung zwischen gedrucktem Text und Speicherlupe wird durch ein Trennzeichen in der Anzeige markiert. Die Speicherlupe verlischt, wenn der Text vollständig abgearbeitet wurde oder nach Papiereinzug.

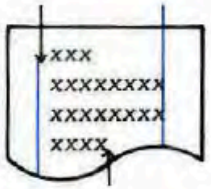


Speicherlupe

Ausdruck des gesamten Textes

Die letzte Seite wird vollständig ausgedruckt, wenn Sie nach dem Papiereinzug

- Taste MODE festhalten
- Taste TEXT betätigen
- Taste MODE loslassen

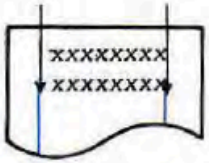


Beachten Sie dabei, daß die Aufzeichnung/Speicherung des Textes mit dem ersten geschriebenen Zeichen begonnen hatte. Die eventuell vorher betätigten Halbzeilenschaltungen und Wagenrückläufe mit Zeilenschaltung wurden nicht mitgespeichert.

Ausdruck zeilenweise

Die nächste im Speicher befindliche Zeile wird ausgedruckt, wenn Sie

- Taste MODE festhalten
- Taste LINE betätigen
- Taste MODE loslassen



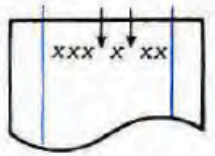
Die Maschine schreibt, bis sie einen Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung im Speicher erkennt und bleibt danach stehen.

Ausdruck wortweise

Wollen Sie Wort für Wort ausdrucken lassen,

- *Taste MODE festhalten*
- *Taste WORD betätigen*
- *Taste MODE loslassen*

Die Maschine schreibt, bis sie einen Leerschritt bzw. ein Zeilenende im Speicher erkennt und bleibt danach stehen.

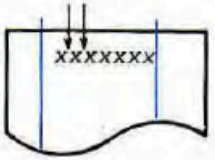


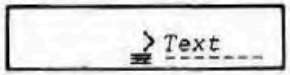
Ausdruck zeichenweise

Das zeichenweise Ausdrucken erreichen Sie durch

- *Taste MODE festhalten*
- *Taste CHAR betätigen*
- *Taste MODE loslassen*

Die Maschine schreibt immer nur ein Zeichen bzw. führt eine Funktion aus. Sie arbeitet den Inhalt des Speichers zeichenweise ab.
Rufen Sie am Textanfang den Ausdruck zeichenweise auf, erscheinen in der Speicherlupe die ersten 7 Zeichen Ihres Textes. An dieser Stelle ist eine Formatänderung möglich (siehe dazu Abschnitt: Ausdruck im veränderten Format).
Bei erneutem Betätigen dieser Bedienfolge wird zeichenweise ausgedruckt.

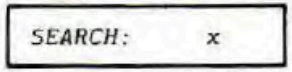




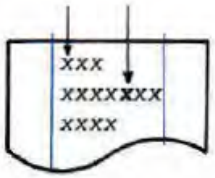
Ausdruck bis Suchwort

Die Funktion Suchwort = SEARCH ermöglicht es Ihnen, eine bestimmte Stelle im Text direkt anzusteuern.

- *Taste MODE festhalten*
- *Taste SRCH betätigen*
- *Taste MODE loslassen*
  Display: SEARCH
- *Suchwort schreiben (max. 8 Stellen)*
  Das Suchwort wird in das Display geschrieben.
  Eine Korrektur des in das Display geschriebenen Suchwortes kann, wie im Abschnitt Sofortkorrektur beschrieben, erfolgen.



- Taste MODE festhalten
- Taste TEXT betätigen
- Taste MODE loslassen



Der Wiederholdruck wird nach dem Ausdruck des erkannten Suchwortes unterbrochen.
Bei erneutem Betätigen der Tasten MODE und SRCH wird immer wieder das zuletzt eingegebene Suchwort aktiviert. Es erlischt bei Eingabe eines neuen Suchwortes und nach Papierauswurf. Bei nicht vorhandenem Suchwort wird der Druck nicht begonnen. Die Maschine meldet sich mit einem akustischen Signal. Das Suchwort ist zu korrigieren oder ein neues Suchwort ist einzugeben.

Unterbrechen des Ausdruckes

Durch Betätigen einer beliebigen Schreibtaste kann der automatische Druck unterbrochen werden. Dies erreichen Sie auch, wenn Sie

- Taste MODE festhalten
- Taste STOP betätigen
- Taste MODE loslassen

Mit dieser Tastenfolge stoppen Sie nicht nur den automatischen Druck, sondern Sie heben auch jede eingeleitete Funktion der Memorytasten auf.
Nach Aufheben der Relocate-Funktion hält die Maschine beim Ausdrucken an dieser Stelle an. Der weitere Ausdruck erfolgt, wie unter Abschnitt Ausdruck des gesamten Textes, beschrieben.

Abbruch des Ausdruckes

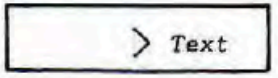
Unterbrechen Sie den Ausdruck wie vorher beschrieben. Mit dem Papierauswurf brechen Sie dann den Ausdruck ab. Im Seitenwiederholspeicher ist nur noch der bis dahin geschriebene Text enthalten.

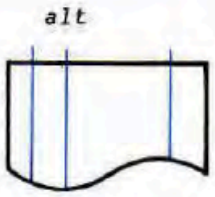
Ausdruck im veränderten Format

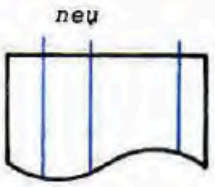
Soll das Format der letzten Seite verändert werden (z. B. Teilung, Ränder usw.), so muß zuerst die letzte Seite aufgerufen werden (Übernahme des Formates der letzten Seite).

- Taste MODE festhalten
- Taste CHAR betätigen
- Taste MODE loslassen
- Ränder, Tabulatoren, Teilung, Zeilenabstand usw. verändern

Das Ausschreiben des Textes erfolgt mittels der Textwiederholtasten im neu eingestellten Format.





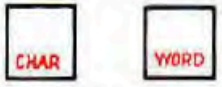


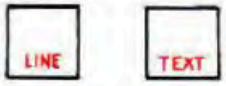
Texte überspringen

Mit Hilfe der Textwiederholtasten CHAR, WORD, LINE und TEXT können Sie Textabschnitte aus dem Seitenwiederhol- und Konstantenspeicher überspringen, so daß ein völlig neues Konzept entsteht. Im aktuellen Speicher wird die neu entstehende Seite gleichzeitig aufgebaut. Nach dem Papierauswurf steht Ihnen eine völlig neue letzte Seite zum Textwiederholen zur Verfügung.

- Text automatisch ausdrucken lassen bis zum Anfang des zu überspringenden Speichertextes

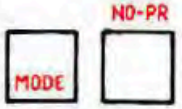
Texte zeichenweise, wortweise, zeilenweise oder gesamt überspringen





Einschalten:

- Taste MODE festhalten
- Taste NO-PR (nicht drucken) betätigen
- Taste MODE loslassen



Das automatische Drucken und die automatische Aufzeichnung sind außer Kraft gesetzt. Das Trennzeichen zwischen dem aktuellen Text und der Speicherlupe blinkt.

- Taste MODE festhalten
- Textwiederholtasten betätigen

Es wird ein Zeichen, ein Wort einschließlich des Leerzeichens, eine Zeile einschließlich des Wagenrücklaufes mit Zeilenschaltung oder auch der ganze Text übersprungen.

Achtung! Vergessen Sie nicht, die Funktion NO-PR wieder auszuschalten, bevor Sie Ihren Text weiter ausdrucken wollen.

Ausschalten:

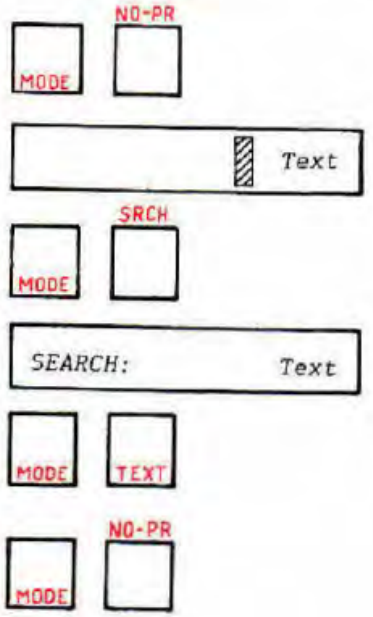
Durch nochmaliges Betätigen der Taste NO-PR wird die Funktion wieder aufgehoben.

- Taste MODE am Ende des zu überspringenden Textes festhalten
- Taste NO-PR betätigen
- Taste MODE loslassen
  Das Trennzeichen im Display hört auf zu blinken.

Texte überspringen bis Suchwort

Mit der Taste SRCH (Suchen) können Sie Texte bis zu einem bestimmten Wort überspringen.

- NO-PRINT-Modus einstellen
  Trennzeichen im Display blinkt
  (siehe Abschnitt: Texte überspringen, Einschalten).
- Taste MODE festhalten
- Taste SRCH betätigen
  Display: SEARCH:
- Taste MODE loslassen
- Suchwort eingeben (max. 8 Stellen)
  Suchwort erscheint im Display.
- Taste MODE festhalten
- Taste TEXT betätigen
- Taste MODE loslassen
  Der Text wird einschließlich des Suchwortes übersprungen.



Achtung! Vergessen Sie nicht, die Funktion NO-PR wieder auszuschalten, bevor Sie den Text weiter ausdrucken wollen.

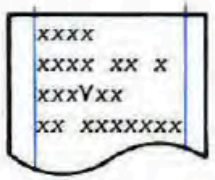
Bei nicht vorhandenem Suchwort meldet sich die Maschine mit einem akustischen Signal. Ein neues Suchwort kann eingegeben werden.

Texte einfügen

Ist es erforderlich, Zeichen, Worte oder auch ganze Absätze einzufügen

- *Text bis zur einzufügenden Stelle mittels Textwiederholtasten ausdrucken lassen*
- *Einfügung vornehmen, d. h. Text schreiben*
- *automatischen Druck fortsetzen*
  Die Abarbeitung des Textes erfolgt mit den Tasten MODE und CHAR, WORD, LINE, TEXT.

alt

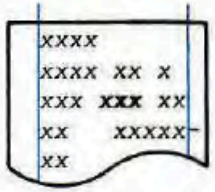


V xxx

Zeilenumbruch

Durch das Einfügen von Wörtern in eine Zeile verlängert sich der Text. Ist der automatische Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung eingeschaltet, werden die Zeilen am Ende des gesetzten Randes automatisch umgebrochen. Falls ein zu langes Wort am Zeilenende steht, stoppt der Druck nach dem akustischen Signal, und nun müssen Sie eine manuelle Silbentrennung vornehmen. Damit ist es bestens möglich, komplette Texte in einem anderen Format oder in einer anderen Teilung, auch gemeinsam mit der Funktion "Blocksatz", in repräsentativer Form zu schreiben.

neu



Speichererhalt

Die Maschine ist mit einer Batterie ausgestattet, welche einen Datenerhalt über mehrere Jahre garantiert. Dadurch bleiben alle gespeicherten Texte und eingestellten Werte, wie Ränder, Tabulatoren, Teilung usw. auch nach dem Ausschalten der Maschine oder bei Stromausfall gespeichert.

Anzeige der Speicherkapazität

Wenn Sie sich über die noch verbleibende Speicherkapazität informieren wollen, bitte

- *Taste MODE festhalten*
- *Taste SEL zweimal betätigen*
- *Taste MODE loslassen*
  Im Display erscheint die freie Kapazität.

Das Display erlischt, nachdem Sie

- Taste MODE festhalten
- Stoptaste oder Taste SEL betätigen
- Taste MODE loslassen

oder

- Papier auswerfen

Speicherende-vorwarnung

100 Zeichen vor dem Ende der Speicherkapazität erscheint im Display eine Vorwarnung.

Display: ATTENTION MEMORY

Schreiben Sie jetzt weiter, erfolgt keine weitere Warnung. Der Text der aktuellen Seite (die Seite, die Sie gerade schreiben) wird vom Anfang her gelöscht um die Zeichen, die Sie mehr eingeben. Damit ist kein vollständiger Ausdruck und keine vollständige Korrektur mehr möglich.
Um das zu vermeiden, löschen Sie nach der Vorwarnung die Texte, die nicht mehr benötigt werden (siehe Abschnitt: Konstantenspeicher löschen).

Die Vorwarnung wird mit jedem Papiereinzug erneut angezeigt.

Stop-Code

Ist es notwendig, variable Einfügungen in einen konstanten Text vornehmen zu müssen, ermöglicht das Setzen eines Stop-Codes ein Unterbrechen des automatischen Ausdruckes an dieser Stelle.

- Taste CODE festhalten
- Taste STOP betätigen
- Taste CODE loslassen
  Es ertönt ein akustisches Signal.

Der konstante Text mit dem Stop-Code ist in einem Konstantenspeicher abzulegen (siehe dazu Abschnitt: Konstantenspeicher laden).

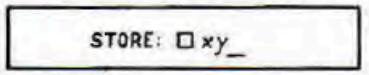
Konstantenspeicher

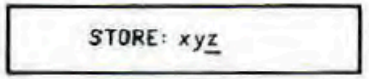
Der Konstantenspeicher umfaßt 8 Segmente für konstante Textteile. Im Konstantenspeicher legen Sie Texte ab, die Sie ständig wiederholt ausdrucken müssen, wie Grußformeln, feststehende Standardsätze, Adressen oder Texte im Umfang einer kompletten Seite, die gesichert werden sollen.
Bevor Sie den Text in einen Konstantenspeicher ablegen, muß er durch ein Symbol gekennzeichnet werden. Als Symbol kann jedes Zeichen der Tastatur genutzt werden.

Laden - Speichern von Konstanten

Nach Abschluß des geschriebenen Textes und erfolgtem Papierauswurf

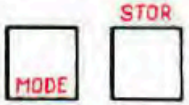
- Taste MODE festhalten
- Taste STOR (Laden) betätigen
  Display: STORE □ xy
  □ = letzte Seite
  xy = bereits vergebene Speichernamen
- Taste MODE loslassen
- Speichername (ein Zeichen der Schreibtastatur) eingeben
- Taste MODE festhalten
- Taste STOR betätigen
- Tste MODE loslassen





oder

- Taste MODE festhalten
- Taste STOP betätigen
- Taste MODE loslassen
  Das Display erlischt.



Der Text ist nunmehr im Konstantenspeicher enthalten und nicht mehr im Seitenwiederholspeicher. Dies wird im Display angezeigt durch das Verschwinden des Quadrates = letzte Seite. Im Konstantenspeicher bleibt der Text so lange erhalten, bis eine Löschung erfolgt.

Ist der eingegebene Name identisch mit einem bereits vorhandenen Namen, ist die Löschung des gespeicherten Textes möglich.
Im Display erscheint dann folgende Information:

Display: CLEAR OLD: x Y/N

Buchstabe Y betätigen: (Y für Yes)	Text im Konstantenspeicher x gelöscht Der neue Text ist unter dem Namen x abgespeichert
Buchstabe N betätigen: (N für No)	Text im Konstantenspeicher x nicht gelöscht

Danach kann ein neuer Name vergeben werden.

Sollten Sie die Taste STOR betätigen, ohne einen Text im Seitenwiederholspeicher zu haben oder die Seite noch nicht durch Papierauswurf abgeschlossen haben, dann erscheint im

Display: CLEAR: x

Lesen Sie dazu den Abschnitt: Konstantenspeicher löschen.

Abruf

Ist kein Druckzeichen auf dem Papier, so werden automatisch die Ränder, Tabulatoren usw. aus dem Konstantenspeicher mitübernommen, d. h., der Text aus dem Konstantenspeicher wird in dem Format ausgedruckt, wie er von Ihnen geschrieben wurde.

Sie können den Konstantenspeicher nach dem Papiereinzug abrufen oder auch während des automatischen Druckes aus dem Seitenwiederholspeicher. (Beachten Sie dabei vorgenannte Formatbedinungen.)

- Taste MODE festhalten
- Taste SEL (Selektieren) betätigen
- Taste MODE loslassen
  Display: SELECT: □xy
  □ = letzte Seite
  xy = bereits belegte Speichernamen
- gewünschten Namen aufrufen
  In der Speicherlupe werden die ersten Zeichen des aufgerufenen Speichers angezeigt.

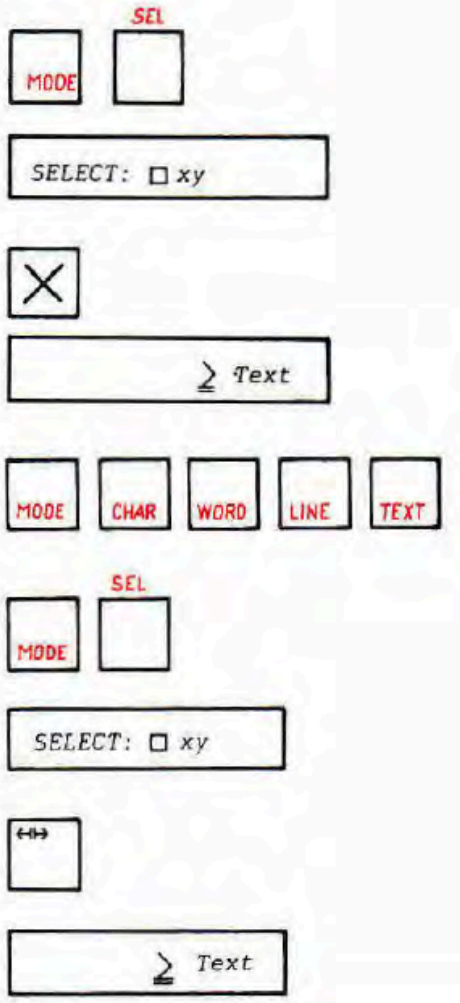
Notwendige Formatänderungen sollten jetzt vorgenommen werden.

Die Abarbeitung erfolgt über die Textwiederholtasten (CHAR, WORD, LINE, TEXT) analog des Wiederholschreibens der letzten Seite.

Der Seitenwiederholdruck der letzten Seite wird dort fortgesetzt, wo er unterbrochen wurde, um die Konstante einzufügen.

- Taste MODE festhalten
- Taste SEL betätigen
- Taste MODE loslassen
  Display: SELECT □ xy
  □ = letzte Seite
- Randlösetaste betätigen
  In der Speicherlupe erscheinen die nächsten 7 Zeichen des Textes der letzten Seite.

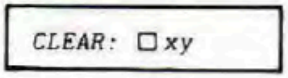
Die Abarbeitung erfolgt wieder mit der Taste MODE und den Textwiederholtasten CHAR, WORD, LINE und TEXT.



Löschen

Wenn Sie die im Konstantenspeicher enthaltenen Texte einzeln löschen wollen, bitte

- Taste MODE festhalten
- Taste STOR so oft betätigen, bis im Display: CLEAR: □ xy erscheint
  □ = letzte Seite
  xy = belegte Speichernamen
- Taste MODE loslassen
- zu löschenden Speichernamen betätigen (Zeichen auf der Schreibtastatur tippen), wenn der unter diesem Zeichen abgelegte Text nicht mehr benötigt wird

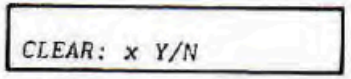


oder

- Randlösetaste betätigen, wenn die letzte Seite gelöscht werden soll.

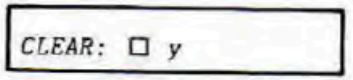
Im Display erscheint eine Abfrage, ob auch wirklich gelöscht werden soll.

Display: CLEAR: x Y/N



Buchstabe Y betätigen: Konstantenspeicher x ist gelöscht
(Y für Yes)
Buchstabe N betätigen: Konstantenspeicher x ist nicht gelöscht
(N für No)

Display: CLEAR: □ y
Das Display erlischt nach



- Taste MODE festhalten
- Taste STOP oder Taste STOR betätigen
- Taste MODE loslassen

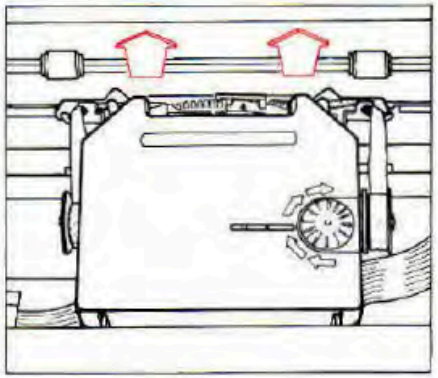
oder

Papierauswurf
Die Eingabe kann wiederholt werden.

Die beschriebene Funktion kann zu jedem beliebigen Zeitpunkt durchgeführt werden. Im Vergleich dazu kann das Laden/Vergeben eines Speichernamens nur nach einem abgeschlossenen Schreibvorgang und erfolgtem Papierauswurf durchgeführt werden.

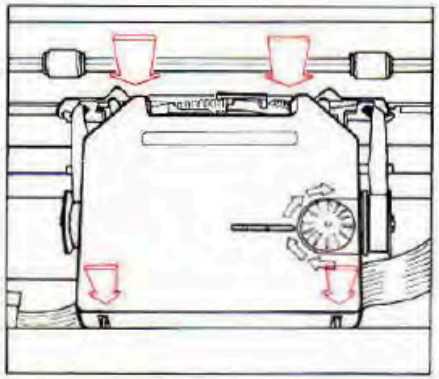
ZUBEHÖR

Farbbandkassette wechseln



Herausnehmen:

- Gehäusedeckel abnehmen
- Kassette so anheben, daß sich zuerst das Band aus der Führung löst
- Kassette herausnehmen



Einsetzen:

- Neue Farbbandkassette in Richtung Tastatur entsprechend der Abbildung auf den Kassettenträger aufsetzen
- Kassette bis zum Anschlag herunterdrücken
  Es erfolgt eine hörbare Rastung. Das Farbband liegt automatisch zwischen Typenrad und Zeilenrichter.
- Gehäusedeckel wieder aufsetzen

Läßt sich die Farbbandkassette nicht ordnungsgemäß aufsetzen, dann drehen Sie den Farbband-Spulenkern in Pfeilrichtung, bis eine Rastung erfolgt.

Auf Ihrer elektronischen Kleinschreibmaschine können Sie mit folgenden Farbbandkassetten-Qualitäten schreiben:

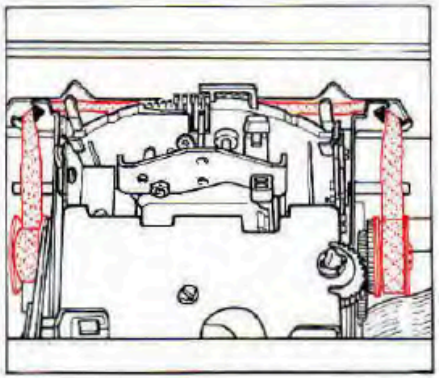
Korrigierfähiges Carbonband
Gruppe: 176C
Breite: 8 mm
Kennzeichnung: gelb

Korrekturband: lift-off
Gruppe: 168

Gewebeband, endlos
Gruppe: 176
Breite: 8 mm
Kennzeichnung: grün

Korrekturband: cover-up
Gruppe: 169

Korrekturband wechseln



Herausnehmen:
- *Gehäusedeckel abnehmen*
- *Farbbandkassette herausnehmen*
- *Roten Hebel unter der linken Bandspule nach unten drücken und Spule von der Halterung abziehen*
- *Rechte Bandspule herausnehmen*
- *Restliches Band aus der Korrekturbandführung herausnehmen*

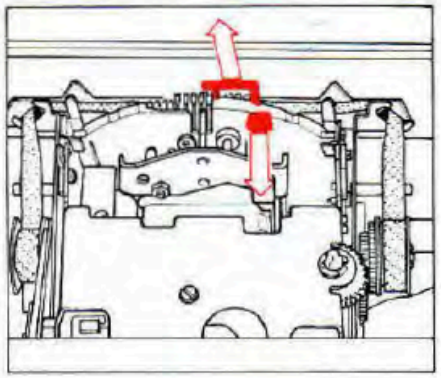
Einlegen:
- *Volle Bandspule auf die rechte dafür vorgesehene Halterung wie in der Abbildung angegeben setzen*
- *Korrekturband mit der Klebe- bzw. Abreibefläche zur Walze, entlang der Korrekturbandführung, einlegen*
- *Leere Bandspule auf die linke Halterung drücken, nachdem Sie den roten Hebel nach unten bewegt haben*
- *Kassette einlegen*
- *Gehäusedeckel aufsetzen*

Lift-off-Korrekturband
Gruppe 168
Zeichen werden durch das Klebeband im Abhebeverfahren vom Papier genommen. Nur in Verbindung mit gelb gekennzeichneter Farbbandkassette nutzbar.

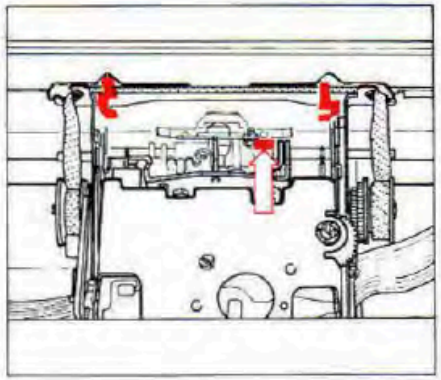
Cover-up-Korrekturband
Gruppe 169
Zeichen werden durch das Korrekturband weiß überdeckt. Nur in Verbindung mit grün gekennzeichneter Farbbandkassette nutzbar.

Typenradkassette wechseln

Den Typenradwechsel nehmen Sie bitte bei eingeschalteter Maschine vor.



Herausnehmen:
- Gehäusedeckel abnehmen
- Farbbandkassette herausnehmen
- Roten Hebel an der Typenradkassette in Richtung Tastatur ziehen
- Typenrad am Griff der Typenradkassette aus der Maschine nehmen



Einlegen:
- Gewünschtes Typenrad mit der Kassette in den dafür vorgesehenen Schacht fallen lassen
- Roten Hebel wieder in Richtung Schreibwalze drücken
- Farbbandkassette wieder einlegen
- Gehäusedeckel aufsetzen

Das Typenrad wird automatisch zentriert und der Druckwagen in Schreibposition gebracht.

Einige gute Ratschläge zur Wartung und Pflege

1. Schützen Sie die Maschine vor direkter Sonneneinstrahlung!
2. Bringen Sie lange Haare und Ketten nicht in den Bereich der Walze und des Druckwagens!
3. Das Öffnen der Verkleidung sollte nur durch Servicepersonal erfolgen!
4. Die Maschine muß in der Nähe einer zugänglichen Steckdose stehen!
5. Die Lüftungsschlitze auf der Rückseite der Maschine sind nicht abzudecken!

Was tun bei Störungen?

Problem	**Nachprüfen**
Der Strom ist eingeschaltet, aber nichts geschieht	1. Ist die Transportsicherung gelöst? 2. Ist das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen? 3. Steht der Gehäusedeckel offen?
Der Abdruck der Zeichen ist blaß oder fehlt	1. Ist das Typenrad ordnungsgemäß eingesetzt? 2. Ist die Farbbandkassette ordnungsgemäß eingesetzt? 3. Ist die Farbbandkassette zu Ende?
Es kann nicht korrigiert werden	1. Ist das Korrekturband ordnungsgemäß eingelegt? 2. Ist das Korrekturband zu Ende? 3. Sind Korrekturband und Farbbandkassette aufeinander abgestimmt?
Es sind keine Zeichen im Display erkennbar	Ist der Kontrastregler richtig eingestellt?

TECHNISCHE DATEN

Besondere Leistungsmerkmale

Display	*LCD, 16 Zeichen, Raster 5 x 7*
Textgestaltungsfunktionen	*Zentrieren*
	Einrücken
	Blocksatz
	Rechtsbündiges Schreiben
	Automatische Unterstreichung
	Fettdruck
	Mikrozeilenschaltung
Tabulatoren	*Horizontaltabulator*
	Dezimaltabulator
	Tabulator-Gitter

Schreibeinheit

Schreibgeschwindigkeit	*10 Zeichen/sec*
Schreibbreite	*254 mm*
Papierdurchlaß	*305 mm*
Zeilenschaltung	*1; 1,5; 2; automatischer Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung*
Schriftteilung	*1/10"; 1/12"; 1/15"*
Halbzeilenschaltung	*1/2 Zeile vor- und rückwärts durch Tasten*
Anzahl der Nutzen	*1 Original (80 - 120 g/m²)*
	3 Kopien (40 g/m²)

Speicher

Korrektur-, Text- und Konstantenspeicher	*8 KByte (ca. 3 A4-Seiten)*
Datenerhalt	*5 Jahre*

Zubehör

Typenrad	*100 Zeichen, kassettiert, drop-in*
Farbbandkassette	*korrigierfähiges Carbonband, Gruppe 176C*
	Gewebeband, endlos, Gruppe 176
Korrekturband	*lift-off Korrekturband, Gruppe 168*
	cover-up Korrekturband, Gruppe 169

Netzanschluß	
Spannung (länderbezogen)	*220 V, 240 V, 50/60 Hz* *115 V, 127 V, 50/60 Hz,* *110 V, 50/60 Hz*
Leistungsaufnahme	*36 W*
Maße	*Breite 430 mm* *Tiefe 370 mm* *Höhe 130 mm*
Masse	*6,8 kg*
Transportklasse 1	*Temperatur: - 20 °C ... + 50 °C*
Einsatzklasse 3	*Temperatur: + 5 °C ... + 40 °C*
Schutzgüte	*liegt vor*
Interface	
anschlußvorbereitet	*universell nutzbar für Interfacebox (Option)* *Centronics* *Commodore* *V.24* *oder elektronisches Wörterbuch (Option)*
	(Option = gegen Aufpreis erhältlich)
Einsatzgebiet	*für den privaten, individuellen Gebrauch*

Änderungen vorbehalten

Suchwortregister

		Seite
A	Abbildungen - Display	4
	Maschine	1
	Tastatur	3
	Abbruch des Ausdruckes	44
	Anschließen der Maschine	10
	Anschlußwerte	10
	Anzeige der Speicherkapazität	47
	Ausdruck - bis Suchwort	43
	der letzten Seite im Originalformat	41
	des gesamten Textes	42
	im veränderten Format	44
	unterbrechen	44
	wortweise	43
	zeichenweise	43
	zeilenweise	42
	Ausschalten der Maschine	10
	Auswerfen des Papiers	14
	Automatische Unterstreichung	36
	Automatischer Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung	16
B	Betriebsarten	15
	Blocksatz	16, 37, 41
C	Carbonband	56
	CODE-Taste	18
	Cover-up-Korrekturband	56, 57
D	Dauerfunktion	17
	Dezimaltabulator	31
	DISPLAY-Betrieb	15
E	Einfügen - eines Zeichens mit Halbschritt-Rücktaste	25
	von Zeichen im Display	24
	Einrücken	34
	Einschalten der Maschine	10
	Einziehen des Papiers	14
F	Farbbandkassette wechseln	56
	Fettdruck	36
	Formatieren von Texten	27
G	Generallöschung	10
	Gesamtansicht	1
	Gesamtlöschen - Horizontaltabulator	30
	Dezimaltabulator	32
	Gestalten von Texten	33
	Gewebeband	56
	Großbuchstaben	17
	Grundwerte	11
H	Halbschritt-Rücktaste	25
	Halbzeilenschaltung - rückwärts	20
	vorwärts	20
	Horizontaltabulator	29
I	Inbetriebnahme	9
	Inhaltsverzeichnis	5
	Interface	63
K	Kapazität Text- und Konstantenspeicher	40, 62
	Korrekturspeicher	62
	Konstantenspeicher - Abruf	49, 50
	Laden	49
	Löschen	52
	Korrekturband wechseln	57

		Seite
K	Korrektur - Sofort	22
	außerhalb des Korrektur-speichers	26
	innerhalb des Textes im DISPLAY-Betrieb	24
	innerhalb des Textes im PRINT-Betrieb	23
	eines kompletten Wortes - WORD-OUT	25
	mit Halbschritt-Rücktaste	25
	Korrigieren von Texten	21
L	Laden von Konstanten	49
	Lift-off-Korrekturband	56, 57
	Linker Rand	28, 29
	Löschen - Dezimaltabulator	32
	Horizontaltabulator	30
	Konstantenspeicher	52
	Lösen des - Papiers	14
	rechten Randes	28
M	Manueller Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung	16
	Maschine - anschließen	10
	ein- und ausschalten	10
	transportieren	11
	Mikrozeilenschaltung	20
	MODE-Taste	19
N	Netzanschluß	63
P	Papier - auswerfen	14
	einziehen	14
	lösen	14
	PRINT-Betrieb	15
R	Ränder	28
	Rand - lösen	28
	setzen	29
	Randzone	28
	Rechter Rand	28
	Rechtsbündiges Schreiben	35
	Relocate-Funktion	22
	Rücktaste	18
S	Schreiben von Texten	13
	Schriftteilung	19
	Seitenwiederholspeicher	40
	Sofortkorrektur	22
	Speicherendevorwarnung	48
	Speichererhalt	47
	Speicherkapazität	40, 62
	Speichern von Konstanten	49
	Stop-Code	48
T	Tabulatoren	29
	Tabulator-Gitter	32
	Tastatur I	18
	Tastatur II	18
	Tastaturübersicht	2, 3
	Taste CODE	18
	Taste MODE	19
	Technische Daten	61
	Teilung	19
	Texte - ausdrucken	41
	einfügen	47
	formatieren	27
	gestalten	33
	korrigieren	21
	schreiben	13
	speichern	39
	überspringen	45
	überspringen bis Suchwort	46

		Seite
T	Texte überspringen - zeichenweise, wortweise, zeilenweise oder gesamt	45
	Typenradkassette wechseln	58
U	Unterbrechen des Ausdruckes	44
W	Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung - automatisch	16
	manuell	16
	Wechseln - der Farbbandkassette	56
	des Korrekturbandes	57
	der Typenradkassette	58
	WORD-OUT-Korrektur	25
Z	Zeilenabstand	19
	Zeilenschaltung	16, 20
	Zeilenumbruch	47
	Zentrieren	34
	Zubehör	55

Sachwortdefinitionen

Anschlußwerte — Das sind die Werte der elektrischen Spannung und Frequenz, welche für den Betrieb der Maschine nötig sind.

Automatische Unterstreichung — Der nachfolgend geschriebene Text wird gleichzeitig automatisch unterstrichen.

Automatischer Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung — Am Zeilenende wird automatisch ein Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung ausgeführt, wenn Sie in der Randzone die Leertaste betätigt oder einen Trennstrich geschrieben haben.

Betriebsarten — Die verschiedenen Schreibmöglichkeiten Blocksatz, DISPLAY-Betrieb und PRINT-Betrieb können Sie mit der elektronischen Kleinschreibmaschine anwenden.

Blocksatz — Im Blocksatz geschriebene Texte haben keinen Flatterrand, d. h., sie bilden am rechten und linken Rand eine gerade Linie. Alle Zeilen sind gleichlang und sehen wie gedruckt aus.

Cursor — Markierung im Display an der aktuellen Stelle.

Dauerfunktion — Alle Schreibtasten und ausgewählte Funktionstasten können ständig wiederholt werden, so lange Sie die gewünschte Taste gedrückt halten.

Dezimaltabulator — Mit Hilfe des Dezimaltabulators können Sie Zahlenkolonnen rechtsbündig oder dezimalstellengerecht schreiben.

Display — Es gibt Ihnen die Möglichkeit, in der Textzeile den geschriebenen Text zu sehen und gibt über die Funktionsanzeige Hinweise zu eingestelltem Status und Funktionen.

DISPLAY-Betrieb — Alle über die Tastatur eingegebenen Zeichen und Funktionen werden zuerst in das Display geschrieben, bevor sie ausgedruckt werden.

Einrücken — Mit dieser Funktion wird ein Absatz versetzt zum linken Rand geschrieben. So können Sie Texte hervorheben. Bei jedem Wagenrücklauf fährt der Druckwagen zur gewünschten Einrückposition.

Fettdruck — Alle Zeichen werden zweimal versetzt angeschlagen. Dies ermöglicht Ihnen, Textpassagen besonders hervorzuheben.

Generallöschung — Durch die Generallöschung versetzen Sie Ihre Maschine in einen Grundzustand. Dabei werden sämtliche Speicherinhalte gelöscht, und die Grundwerte stellen sich ein.

Grundwerte — Bei der Inbetriebnahme und nach der Generallöschung normieren sich die Schreibränder, und ein Standardtabulator wird fixiert.

Horizontaltabulator — Der Druckwagen wird durch Tastendruck direkt auf eine mit dem Tabulatorsetzer festgelegte Stopposition gebracht. Zahlenkolonnen werden linksbündig untereinander geschrieben.

Konstanten-speicher — Er umfaßt 8 Segmente für konstante Textteile, die Sie ständig wiederholt ausdrucken müssen, bis zum Umfang von 8 KByte. Diese 8 Segmente können Sie beliebig über die Tastatur festlegen.

Korrekturband cover-up — Das Korrekturband ist einseitig mit einer Deckschicht versehen, womit nach Betätigen der Korrekturtaste das falsche Zeichen auf dem Papier überdeckt wird. Es ist nur in Verbindung mit grün gekennzeichneter Farbbandkassette verwendbar.

Korrekturband lift-off — Das Korrekturband ist einseitig mit einer Klebeschicht versehen, womit nach Betätigen der Korrekturtaste das falsche Zeichen vom Papier abgehoben (gelöscht) wird. Es ist nur in Verbindung mit gelb gekennzeichneter Farbbandkassette (Carbonband) verwendbar.

Korrektur außerhalb des Korrekturspeichers — Der Unterschied zur Korrektur innerhalb des Korrekturspeichers besteht darin, daß bei festgehaltener Korrekturtaste das falsche Zeichen noch einmal getippt werden muß.

Korrektur innerhalb des Textes im DISPLAY-Betrieb — Durch Positionieren des Cursors auf das falsche Zeichen und Schreiben des richtigen Zeichens wird der Tippfehler automatisch im Display überschrieben.

Korrektur innerhalb des Textes im PRINT-Betrieb — Durch Positionieren auf das falsche Zeichen und Schreiben des richtigen Zeichens wird der Tippfehler automatisch korrigiert.

Korrektur-speicher — Er umfaßt 8 KByte, d. h., Sie können über eine ganze Seite eine Korrektur ausführen.

Mikrozeilen-schaltung — Es wird eine vertikale Papierbewegung in kleineren Abständen als eine halbe Zeile ausgelöst und ermöglicht das genaue Ansteuern einer Schreibzeile bei linierten Formularen.

PRINT-Betrieb — Die in dieser Betriebsart geschriebenen Zeichen werden sofort auf das Papier gedruckt.

Randzone — Das ist der Bereich von 8 Zeichen vor dem eingestellten rechten Rand, der durch ein akustisches Signal eingeleitet wird.

Rechtsbündiges Schreiben — Das letzte Zeichen einer Zeile wird am eingestellten rechten Rand ausgedruckt, und bei mehreren Zeilen erhalten Sie rechtsbündig geschriebene Texte.

Relocate-Funktion — Nach Verlassen der aktuellen Schreibposition fährt der Druckwagen auf Tastendruck an die ursprüngliche (Ausgangs-) Schreibposition zurück.

Schriftteilung — Mit dieser Funktion können Sie den Abstand zwischen den Buchstaben verändern.

Seitenwiederhol-speicher — Jede Seite, die Sie schreiben, wird nach Papiereinzug bis zum Papierauswurf automatisch gespeichert.

Speicherende-vorwarnung — 100 Zeichen vor dem Ende der Speicherkapazität erscheint im Display eine Vorwarnung.

Speichererhalt — Die Maschine ist mit einer Batterie ausgestattet, welche einen Datenerhalt über mehrere Jahre garantiert.

Suchwort	Ein über das Display einzugebendes Wort des geschriebenen Textes, bis zu dem der Text ausgedruckt oder übersprungen werden soll.
Stop-Code	Das Setzen eines Stop-Codes ermöglicht ein Unterbrechen des automatischen Ausdruckes an der Stelle, wo variable Einfügungen in einem Text vorgenommen werden müssen.
Tabulator-Gitter	Die Maschine verfügt über sechs fest eingestellte Tabulator-Stopps im Abstand zu jeweils 10 Schreibschritten.
Tastaturpuffer	Bei zu schnellem Schreiben werden die Zeichen angenommen und mit einer geringen Verzögerung abgedruckt.
Taste CODE	Bei festgehaltener Taste CODE können Sie alle grünen Zeichen der Tastatur schreiben bzw. alle grün gekennzeichneten Maschinenfunktionen ausführen.
Taste MODE	Bei festgehaltener Taste MODE können Sie alle orange gekennzeichneten Maschinenfunktionen ausführen.
WORD-OUT-Korrektur	Mit dieser Funktion können Sie ein komplettes Wort löschen.
Zeilenumbruch	Durch das Einfügen bzw. Herausnehmen von Wörtern verändert sich die Zeilenlänge. Bei eingeschaltetem automatischen Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung werden die Zeilen am Ende des eingestellten rechten Randes umgebrochen.
Zentrieren	Die Zentrierfunktion setzt Texte in die Mitte des eingestellten linken und rechten Randes.

Hiermit wird bescheinigt, daß die
elektronische Kleinschreibmaschine
in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Amtsblattverfügung Nr. 1046/84
funkentstört ist.

Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt. Beim Einsatz der elektronischen Kleinschreibmaschine in einer Anlage hat der Betreiber der Anlage auf die Einhaltung der Bestimmungen zu achten.

Ihre Schreibmaschine ist mit einer Lithium-Batterie ausgestattet, die eine Lebensdauer von ca. 5 Jahren hat. Nachdem die Batterie völlig entladen ist und Sie Ihre Maschine ausschalten, gehen die von Ihnen gespeicherten Daten verloren. Nach dem erneuten Einschalten geht die Maschine in die Grundstellung zurück. Wenn dieser Zustand eingetreten ist, müssen Sie in Ihrer Service-Werkstatt eine neue Lithium-Batterie einsetzen lassen (Typ: CR 2032).

Hinweis: ***Beim Wechseln der Batterie muß diese generell entsorgt werden.***

Batterien gehören nicht in den Hausmüll.

871-B

1.68.102506.7